

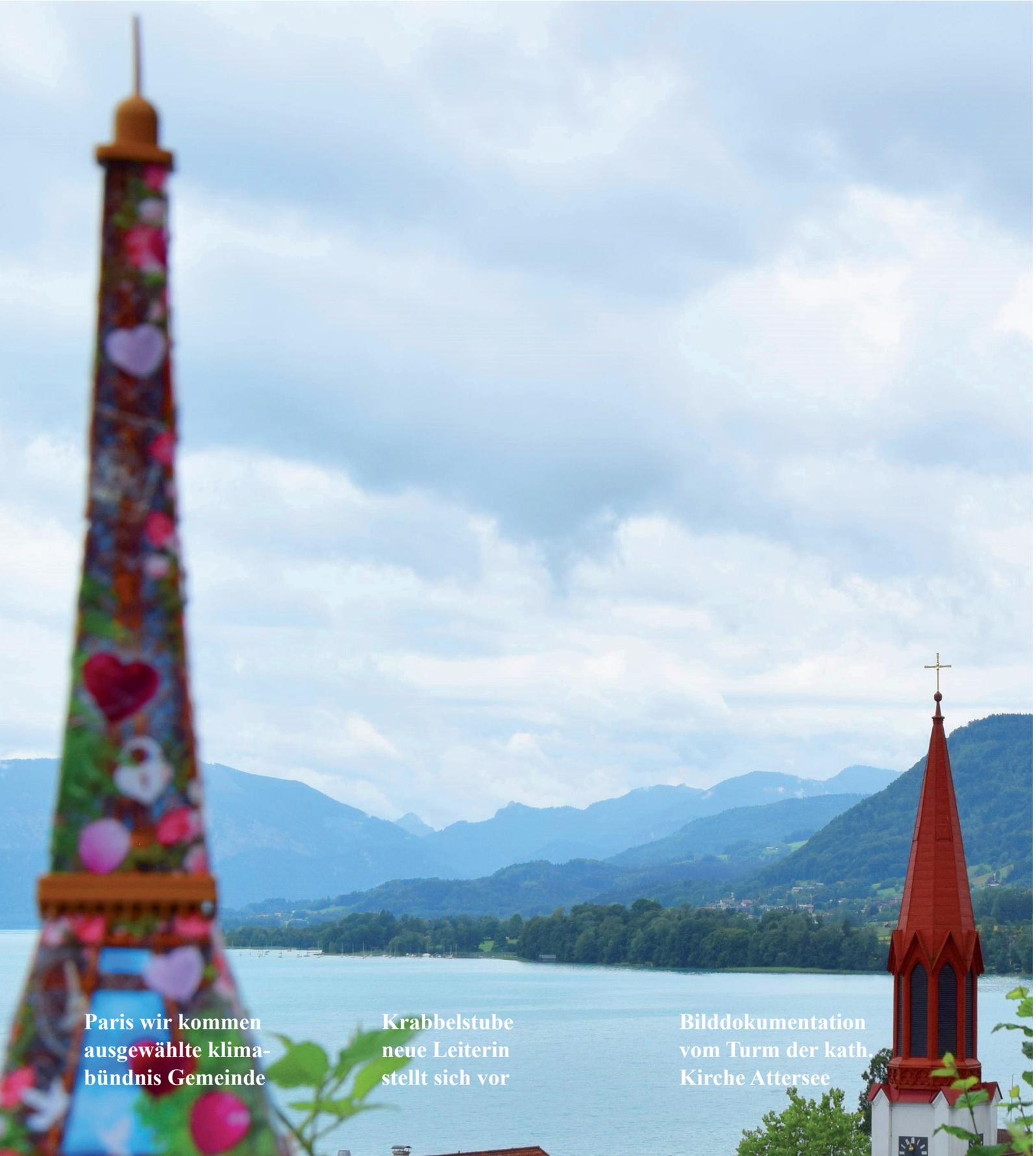
Zugestellt durch Post.at

Attersee

am Attersee

Die Gemeinde informiert

Amtliche Mitteilung Nummer 3 • August 2022



**Paris wir kommen
ausgewählte klima-
bündnis Gemeinde**

**Krabbelstube
neue Leiterin
stellt sich vor**

**Bilddokumentation
vom Turm der kath.
Kirche Attersee**



Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.,
für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS).

Wer wird gefördert?

Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Was wird gefördert?

Die Teilnahme an einer 4-tägigen Schulveranstaltung für ein Kind oder an mehrtägigen Schulveranstaltungen für mehrere Kinder.

Wie wird gefördert?

zwischen 50 Euro für 2-tägige und 125 Euro für 5-tägige Schulveranstaltungen

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Bestimmte Einkommensgrenzen (berechnet nach dem gewichteten Pro-Kopf-Einkommen auf Basis des geltenden Sockelbetrages) dürfen nicht überschritten werden, Wohnsitz in Oberösterreich.

Sollte ein Kind in einem Schuljahr mehrere Schulveranstaltungen absolviert haben, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Der Antrag ist mittels (Online-)Formular an das Familienreferat des Landes Oberösterreich zu richten. Einreichfrist ist spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober)

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm>

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Atterseerinnen und Atterseer!

Der Sommer neigt sich mit dem Kirtag am 15. August seinem gesellschaftlichen Höhepunkt, und gleichzeitig schön langsam seinem Ende, zu. Und damit schließt sich auch der erste politische Jahreszyklus in unserer Gemeinde. Zeit für eine erste Bilanz also.

Recht spät, nämlich erst im November 2021, wurde der neue Gemeinderat angelobt. Das hat einerseits mit der Stichwahl zu tun, andererseits damit, dass wir uns genug Zeit nehmen wollten, um ein gemeinsames Programm für Attersee zu erarbeiten. Eine gute Investition, wie ich nach wie vor finde, denn mit dieser gemeinsamen Vereinbarung sind die großen Vorhaben für die nächsten 6 Jahre grundsätzlich außer Streit gestellt. Und außerdem vollkommen transparent für alle Gemeindebürger*innen ersichtlich. Heute, nach 9 Monaten, nehmen die ersten Vorhaben Konturen an.



Sehr zügig – nämlich bereits im Dezember 2021 – hat der Gemeinderat beschlossen, eine Gesamtüberarbeitung des Flächenwidmungsplans und damit auch des so genannten Örtlichen Entwicklungskonzeptes anzugehen. Eine Mammutaufgabe, die uns alle nun viele Monate beschäftigen wird, die aber auch Klarheit und Transparenz über die Zukunft der Widmungspolitik in Attersee bringen wird - und einen wichtigen Schritt bei der Bewältigung des Klimawandels darstellt.

Ebenfalls bereits Teil des gemeinsamen Arbeitsprogrammes war die Entwicklung und Umsetzung eines Klima-Masterplans für Attersee. Auch dieses Vorhaben hat der Gemeinderat, mit dem Beschluss „Klimabündnis-Gemeinde“ zu werden, bereits auf den Weg gebracht. Erfreulicherweise wurden wir parallel dazu vom Klimabündnis OÖ als eine von 5 Gemeinden für das Programm „Paris, wir kommen“ ausgewählt. Im Rahmen dessen wird die Entwicklung einer kommunalen Klimastrategie professionell begleitet und auch finanziert.

Weiters wurde vom Gemeinderat das gemeinsame Vorhaben umgesetzt, ein Mehr an Transparenz und ein Mehr an Beteiligung der Bürger*innen zu ermöglichen. So sind mittlerweile alle Protokolle der Gemeinderatssitzungen auf der Website der Gemeinde zu finden. Darüber hinaus haben wir mit einer Infoveranstaltung zur Haltestelle Neuhofen, einer Bürger*innenversammlung zum Neubau von Kindergarten und Arzthaus und dem öffentlichen Auftakt für das Örtliche Entwicklungskonzept erste Konzepte zur besseren Einbindung der Bürger*innen ausprobiert. Dabei war es möglich Fragen zu stellen, sich einzubringen und auszutauschen. Weitere Veranstaltungen werden folgen.

Im letzten Gemeinderat vor dem Sommer wurde dann schließlich noch über die Zukunft des Golfhotel Projektes in Abtsdorf abgestimmt. Dabei hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, das kooperative Planungsverfahren zu beenden. Die weitere Vorgangsweise wird nun gemeinsam mit den Projektwerbern besprochen. Aus meiner Sicht hat der Gemeinderat jedoch klar gemacht, dass der geplante Standort nicht mehrheitsfähig ist.

Einiges ist darüber hinaus bereits in Vorbereitung: Der Ausbau der Kinderbetreuung, ein Leerstands-Entwicklungsprojekt oder die Entwicklung von punktuellen Verkehrskonzepten sowie insbesondere Verkehrsentlastungsmaßnahmen. Nicht vergessen haben wir auf die Schaffung von leistbarem Wohnraum für junge Atterseer*innen sowie Entwicklung unseres Zentrums. Aber das ist sehr komplex und aufwendig und daher wird es noch ein wenig dauern. Dazukommt alles, was nicht explizit geplant war, aber trotzdem bearbeitet und gelöst werden darf und muss.

Ein Thema, das mich und uns zuletzt viel beschäftigt hat, ist das Thema Schwäne. Sicherlich habt ihr mitbekommen, dass sich in unserem Gemeindegebiet aktuell sehr viele Schwäne (bis zu 60 Tiere) aufhalten. Und das führt da und dort zu Konflikten. Ein Problem ist die teils starke Verkotung unserer Badeplätze, sowie der landwirtschaftlichen Flächen.

Eine einfache Lösung gibt es dafür leider nicht. Daher hat die Gemeinde in Abstimmung mit den Betroffenen ein Maßnahmenpaket geschnürt. Zentraler Ansatz: Ein Fütterungsverbot auf öffentlichen Flächen, insbesondere der Badeplätze und am Landungsplatz. Sinnvoll wäre es, die Schwäne auch auf privaten Plätzen nicht zu füttern, was die Gemeinde jedoch nicht anordnen kann. Darüber hinaus wird es Vergrämungsmaßnahmen – insbesondere auf den landwirtschaftlichen Flächen – geben. Weiters wurden Querungshindernisse an den Badeplätzen errichtet. Und letztlich werden wir alle – Atterseerinnen und Atterseer – viel Bewusstseinsbildung betreiben müssen: Schwäne (und alle anderen Wasservögel auch) sind Wildtiere. Weder



müssen sie gefüttert werden, noch bekommt es ihnen sonderlich gut. Das sollten wir alle in Zukunft berücksichtigen.

Ein weiteres Thema, das mich zuletzt sehr beschäftigt hat, waren die starken Überflutungen infolge des Gewitters am 30. Juni. Noch in der Nacht konnte ich mich persönlich an mehreren Orten von den Naturgewalten und deren Schäden überzeugen. Bereits am nächsten Tag in der Früh erfolgte eine gemeinsame Schadensaufnahme mit dem Bauhof. Sehr betroffen hat mich dabei gemacht, dass es zahlreiche Atterseer*innen dabei immer wieder erwischt. Dazu darf ich euch an dieser Stelle informieren, dass die Gemeinde, gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinenverbauung, an einem großflächigen Hochwasserprojekt arbeitet, mit dem wir hoffentlich eine nachhaltige Lösung erreichen können. Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei unseren beiden Feuerwehren, aber auch bei unserem Bauhof. Sowohl die Kameraden wie auch unsere Mitarbeiter stehen im Krisenfall zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit, um uns allen zu helfen. Das ist nicht selbstverständlich, aber es ist unersetzlich. Davor habe ich großen Respekt und dafür bedanke ich mich bei euch allen sehr herzlich.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die in der Gemeinde engagiert sind. Gemeinsam haben wir schon einiges erreicht, und gemeinsam werden wir weiter an den vielen Herausforderungen arbeiten. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Euch allen, liebe Atterseerinnen und Atterseer wünsche ich einen schönen Rest-Sommer und einen guten Start in den Herbst.

Euer Bürgermeister
Rudi Hemetsberger

Neues vom Verschönerungsverein

OKTOBERFEST und ADVENTMARKT in ATTERSEE

Da heuer leider kein Dorffest zu Stande kam, gab es von mehreren Seiten die Überlegung, das Dorffest dieses Jahr im Herbst stattfinden zu lassen. Am 21.07.22 fand dazu eine erste Besprechung mit den Vereinen und Unternehmern in Attersee statt. Alle Anwesenden freuten sich über die Initiative und vereinbarten gemeinsam die Durchführung eines zweitägigen Oktoberfestes am 24. und 25.09.22 in Attersee. Neben dem neuen Oktoberfest wurde zudem auch die Ausrichtung des Adventmarktes beschlossen. Ob Oktoberfest oder Adventmarkt, jede Veranstaltung steht und fällt mit ihren Mitwirkenden. Darum freuen wir uns über alle, die sich gerne beteiligen wollen. Wenn auch Sie mit Ihrem Verein oder Betrieb beim Atterseer Oktoberfest oder Adventmarkt als Standbetreiber mitwirken wollen, melden Sie sich bitte bei uns unter: vsv@attersee.at Wir laden Sie ein, dies alles mit uns gemeinsam zu besprechen und zu fixieren: am Donnerstag, den 25.08.2022 um 19:00 Uhr im Lesesaal der Gemeinde Attersee. Wir freuen uns auf Sie!

Der Vorstand des Verschönerungsvereins Attersee

Gemeinderat

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet
am Montag, 29. August 2022 um 20 Uhr
im Lesesaal des Gemeindeamts
statt.**



Die Tagesordnung wird eine Woche vor der Sitzung auf der Amtstafel bzw. auf unserer Gemeindehomepage (Rubrik Amtstafel) kundgemacht!



Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Wir durften uns nochmals mit dem Thema Betriebsbaugelände befassen, da uns die Firma, die ursprünglich den Zuschlag erhalten hat, mitteilte in naher Zukunft kein Bauvorhaben umzusetzen. Da wir nicht unnötig Zeit verstreichen lassen wollen, wurde eine Neuvergabe unter den bisherigen Interessenten und auch zwei neu hinzugekommenen lokalen Betrieben umgesetzt.

In einer wiederum schwierigen Sitzung konnten sich die beiden lokalen Betriebe ex-aequo mit den meisten Vergabepunkten durchsetzen und so wurde nach langer Diskussion die knappe Entscheidung zugunsten der Firma Zimmerei Seiringer getroffen. Das Ergebnis des Ausschusses wurde auch bereits durch den Gemeinderat in der letzten Sitzung vor der Sommerpause beschlossen.

Ein weiteres Thema mit dem sich unser Ausschuss befassen darf, sind die gemeindeeigenen Spielplätze. So auch der Spielplatz Abtsdorf gegenüber der Kirche. Hier wurden bereits einige Massnahmen eingeleitet um die Attraktivität des Spielens zu erhöhen oder auch um zum längeren Verweilen einzuladen.

Philip Weissenbrunner
Obmann Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus



Ausschuss für Raumplanung und Ortsentwicklung

ÖEK: Nachhaltige Raumordnung

Jede Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, ein sogenanntes „Örtliches Entwicklungskonzept“ zu erstellen und zu pflegen. Unser ÖEK in Attersee ist über 20 Jahre alt, darum haben wir nun einen Prozess gestartet, um es an die Erfordernisse des 21. Jahrhunderts anzupassen.

Denn die Gesetzgebung in der Raumordnung hat sich in den letzten Jahrzehnten massiv verändert und verschärft sich von Jahr zu Jahr: Was noch vor einem Jahr (mit etwas Augen zudrücken) möglich war, ist heuer bereits undenkbar. Diese Richtungskorrektur ist auch dringend notwendig, denn Oberösterreich ist trauriger Spitzenreiter beim Bodenverbrauch und die Zersiedelung kostet die Kommunen viele Ressourcen.

Für die Gemeindepolitik ist es dennoch ein schwieriger Spagat: Auf der einen Seite stehen gesetzliche Rahmenbedingungen, die aus gutem Grund streng sind, auf der anderen viele junge Menschen, die leistbaren Wohnraum suchen. Die 17,5 Hektar gewidmeter Baugrundstücke in Attersee, die (oft aus Spekulationsgründen) nicht auf den Markt kommen, tragen nicht zur Entspannung bei.

Das neue ÖEK wird ein Werkzeug sein, das für die nächsten Jahrzehnte eine klare Richtschnur vorgibt, wo wir noch bauen werden und wo nicht mehr. Die Kriterien dafür legen wir nicht aus dem Bauch heraus fest: Auch dafür gibt es klare gesetzliche Vorgaben. Der Prozess startet im Oktober und wird drei Jahre dauern.

Wolfgang Wurm
Obmann Ausschuss für Raumplanung und Ortsentwicklung





Ausschuss für Soziales

Liebe Bewohner von Attersee, der Sozialausschuss befasst sich zur Zeit intensiv mit dem Ausbau der Betreuungszeiten der Volksschule. Weiters kann ich berichten, das die Öffnungszeiten im Kindergarten für das neue Jahr angepasst wurden. Unsere Kleinen könne Dank dem Entgegenkommen der Kindergartenleitung schon um 7 Uhr gebracht werden und bis 16Uhr 30 bleiben. Ebenso suchen wir eine Lösung betreffend des Zaunes vor der Volksschule. Weiters sind wir auch mit dem Thema Pflege im Betreuten Wohnen befasst. Des weiteren ist der Sozialausschuss auch in das Projekt der Klimastrategie eingebunden und wir hoffen auch da eine gute Lösung für unsere AttersererInnen.

Damit wünsche ich allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Gerlinde Strunz
Obfrau Ausschuss für Soziales



Ausschuss für Nachhaltigkeit

Attersee wurde im heurigen Frühjahr als eine von fünf oberösterreichischen Klimabündnis- Gemeinden ausgewählt, eine Klimastrategie zu entwickeln. Ziel dieses Projektes ist es konkrete Maßnahmenpläne zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen auf Kommunalen Ebene zu entwickeln und umzusetzen. Konkret werden diese Themenbereiche behandelt:

- Klimafreundliche Mobilität & CO2 neutrale Energie & Gebäude (Entwicklung des nicht motorisierten Verkehrs, Ausbau Solarenergie und Energiegemeinschaften, anstehende Sanierungsmaßnahmen an der Gemeindeinfrastruktur, .)
- Lebensstil, Ernährung & Beschaffung (öffentliche Beschaffungen nachhaltig zu orientieren, Förderung regionaler Biolebensmittel, ...)
- Bodenschutz, Biodiversität & Klimawandelanpassung (nachhaltige Entwicklung der Raumordnung, Förderung der Artenvielfalt durch Bepflanzungs- oder Renaturierungsprojekte, Entsiegelungsmaßnahmen, ...)

Uns ist wichtig, die Bürger:innen in den Prozess einzubinden. Der nächste Schritt besteht demnach darin, „Klimaideen“ aus der Bevölkerung in diese Themenbereiche einfließen zu lassen. Dazu findet Ihr auf der nächsten Seite einen Fragebogen, mit dem jeder interessierte, seine Anregungen gerne einbringen kann.

Ende September starten dann Arbeitskreise zu den einzelnen Themenbereichen. Die Teilnehmer setzen sich aus den Ausschüssen, Gemeindevorstand, Vertreter der Klimamodellregion Attersee/Attergau und interessierte Gemeindebürger, die sich zu einem dieser Themen einbringen möchten, zusammen. Dazu bietet der Fragebogen ebenfalls die Möglichkeit sein Interesse an der Mitarbeit bekanntzugeben.

Sommer 2023 habe wir uns als Ziel gesetzt, die Maßnahmenpläne fertig entwickelt zu haben und im Gemeinderat zu verabschieden. Damit haben wir ein Werkzeug an der Hand, mit dessen Hilfe wir uns an konkrete Entwicklungsziele heranarbeiten können.

Ein weiteres großes Thema in der Ausschussarbeit betrifft Verkehrssituationen, vorwiegend zu hohe Fahrgeschwindigkeiten. Wöchentlich gelangen aus der Bevölkerung Beschwerden aus dem gesamten Gemeindegebiet ein. Die geeigneten Maßnahmen entgegenzustellen ist ein sehr aufwendiger Prozess. Die Gemeinde selbst kann verkehrsberuhigende Maßnahmen nur im Zusammenwirken von Landessachverständigen und Gutachten verordnen. Dazu sind eine gute Datengrundlage und Expertise erforderlich. Wir haben nun einige neuralgische Stellen aufgegriffen und erheben Daten (Verkehrsdatenerfassung) auf deren Basis Lösungen erarbeitet werden. Wir bitten um Verständnis, das wird noch etwas dauern. Bis dahin gilt der Appell an jeden einzelnen Verkehrsteilnehmer, im Sinne der allgemeinen Sicherheit, die geltenden 50iger und 30iger Beschränkungen zu respektieren!

Gerhard Emhofer
Obmann Ausschuss für Nachhaltigkeit



Ihr seid GEFRAGT

Eure Klima-Idee für Attersee

Damit die Erarbeitung und Umsetzung einer kommunalen Klimastrategie die Lebensrealität der Atterseer:innen berücksichtigt, sind Ihre Klima-Ideen gefragt!

Wie schaffen wir es gemeinsam, Attersee klimafreundlich zu machen?

Formulieren Sie kurz Ihre Vorschläge und beschreiben Sie, welchen Nutzen Sie sich davon für die Bürger:innen unserer Gemeinde erwarten.

Das ausgefüllte Formular „Klima-Idee für Attersee“ bis zum **12. September 2022** am Gemeindeamt abgeben oder per E-Mail an gemeinde@attersee.ooe.gv.at senden.

Zur Orientierung können diese Themenfelder dienen:

Klimafreundliche Mobilität:

Energie (Strom, Wärme) und Gebäude:

Bewusstseinsbildung und Ernährung:

Bodenschutz, Biodiversität und Klimawandelanpassung:

Hier hat Attersee Stärken beim Klimaschutz

Hier hat Attersee Schwächen beim Klimaschutz

Ja, ich möchte aktiv an dem Prozess mitarbeiten. Bitte ladet mich dazu ein. Meine Kontaktdaten sind:



Ausschuss für Infrastruktur

Im Ausschuss für Infrastruktur beschäftigen wir uns intensiv mit dem Neubau unseres Kindergartens, aber auch mit dem Kombinationsgebäude mit unserer zukünftigen Arztpraxis.

Dazu gab es ja bereits eine Informationsveranstaltung und mehrere Aussendungen. Aktuell sind hier die Ausschreibungen im Gang und wir hoffen für den Kindergarten die Vergabe diverse Arbeiten in der Gemeinderatssitzung am 29. August beschließen zu können. Ziel bleibt weiterhin, den Bau im Herbst 2022 zu beginnen, damit dann im September 2023 die Kinder einziehen können. Die aktuellen Preise und Verfügbarkeiten am Bausektor machen eine Planerreichung aber sicherlich nicht einfach.

Auch die Abstimmung mit der Firma GSG als Erbauer des Kombinationsgebäudes direkt neben dem Kindergarten ist im Gang, um möglichst viele Synergieeffekte im Bau der beiden Gebäude bzw. des Innenausbaus der Praxis zu erzielen.



Neben diesen beiden Kernprojekten beschäftigen wir uns noch mit diversen Straßen- und Gehsteigsanierungen, innovativen Wegen für die Sanierung unserer Wasserleitungen und auch der Heizung im Strandbad. Diese wurde zwar bereits vor vielen Jahren vorrausschauend mit einer Wärmepumpe ausgelegt, die aber mittlerweile in die Jahre gekommen ist und dringend erneuert werden muss. Diverse Anregungen von Bürgern im Bauamt werden natürlich auch immer aufgegriffen, diskutiert und dann auch entsprechend möglichst zeitnah zurückgemeldet.

Volker Biladt
Obmann Ausschuss für Infrastruktur

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Die weltweite Hilfsorganisation „Weihnachten im Schuhkarton“ steht schon in den Startlöchern und bittet auch heuer wieder um Ihre Mithilfe. Weltweit werden für hilfsbedürftige Kinder Schuhkartons gepackt. Ein einfacher Schuhkarton mit großer Auswirkung für viele Kinder in Osteuropa, manchmal sogar lebensverändernd. Man kann sich aussuchen ob man einen Jungen oder ein Mädchen beschenken möchte, ebenso auch das Alter. Hinein kommen neue Kleidung, Spielzeug, Kuscheltiere, Schulsachen und wer möchte ein persönlicher Weihnachtsgruß. Packtipps und Hinweise, was nicht eingepackt werden soll, sind unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org zu finden. Für jeden gepackten Schuhkarton wird eine zusätzliche Geldspende von zehn Euro erbeten um die Transportkosten zu decken. Die fertigen Päckchen können in der Abgabewo-

che vom 8.-15. November zur Abgabestelle in Hauptstraße 6 gebracht werden. Ein bewährtes Verpackungsteam unserer Sammelstelle macht die Schuhkartons transportfertig. Die Geschenkpakete aus dem deutschsprachigen Raum gehen auch in diesem Jahr wieder an Kinder in Osteuropa.

Für weitere Auskünfte:
Siegfried und Hanna
Oberlerchner, 0676
7298057
Susanne Ballestrem,
0681 10425159 oder
07666 7061





Auch in schwierigen Zeiten immer erreichbar und top informiert!



07666 7755



gemeinde@attersee.ooe.gv.at



www.attersee.ooe.gv.at



Gem2Go-App

TERMIN für Reisepass- und Personalausweis

Ist Ihr Reisepass abgelaufen oder wird er bald ungültig?!?
Dann müssen Sie einen neuen Pass beantragen.
Die Gemeinde Attersee bietet das Service, einen Antrag auf Ausstellung eines neuen Reisepasses, sowie eines Personalausweises bei Frau Jeske zu stellen.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit ihr.
Sabine Jeske Telefonnummer: 07666 77 55 83
Mailadresse: sabine.jeske@attersee.ooe.gv.at

Wir danken für Ihr Verständnis!



Gemeindezeitung per Mail

Sie würden unsere Gemeindezeitung in Zukunft gerne per Mail erhalten?

Kein Problem - Senden Sie hierzu ein Mail mit dem Betreff:
„Gemeindezeitung per Mail“
an: gemeinde@attersee.ooe.gv.at

Dies spart Druck- und Portokosten
und schont zugleich die Umwelt!

Weiters finden Sie unter www.attersee.ooe.gv.at immer die neueste Ausgabe zum Download als PDF-Datei!



Neues vom Kindergarten Attersee

"Der Kindergarten - ein Ort des Lebens, des Lernens und der Begegnung"

Jedes Jahr verändern sich die Gruppen, weil die Großen in die Schule kommen und durch die neuen Kinder, die laufend beginnen. Diese ständige Fluktuation hat einen direkten Einfluss auf die Gruppendynamik. Im sozialen Miteinander fordert dies die Kinder heraus - denn auch Freundschaften wandeln sich. Das kennen wir alle - aber bei den Kleinen bedeutet dieser Wechsel oftmals Verunsicherung, die heutzutage, mit dem allgemeinen Weltchaos, insbesondere der jungen Generation einiges abverlangt - da Kinder es gerne überschaubar mögen und konstante Verhältnisse ihnen Sicherheit vermittelt.

Gleichbleibendes kann wie ein Fels in der Brandung sein.

Daher geht's darum, sich bewusst zu machen, dass das Kind nicht schon 3, 4, 5 oder 6 Jahre ist,

sondern, dass es ERST so lange auf dieser Welt ist.

Jahre, in denen es permanent neue Erfahrungen macht - denn viel von dem, was es täglich sieht und erlebt ist NEU. Und jetzt prasselt ja wirklich viel auf sie ein...

Also brauchts Anstrengung, um den Kindern haltgebende Struktur zu vermitteln (bspw. mittels Rituale).

Gleichzeitig schaffen wir eine mannigfaltige Umgebung für ein „Lernen“ mit Spaß und Begeisterung.

Denn Kinder im Kindergartenalter sind ja rund um die Uhr auf Entdeckungstour.

Mit der Sicht auf das Positive (die wir Erwachsene haben können) erschließen sich die Interessen der Kinder,

worauf wir situationsvariabel agieren. Damit es Abwechslung gibt, sind uns im Team und in der pädagogischen Arbeit jährlich NEUE Schwerpunkte sowieso ein Anliegen.

So wird oft eine Planung durcheinandergewirbelt, weil die Kinder was anderes brauchen.

Brauchts z.B. Bewegung geht's

darum, schnell gute Möglichkeiten zu finden. Klappts (zeitlich) mit dem Garten (anziehen... dauert)? Ist das Wetter so schmutzig und können wir nicht in den Turnsaal, weil die SchülerInnen drinnen sind, räumen wir im Gruppenraum spontan die Tische zur Seite.

Für diesen Bereich haben wir uns außerdem heuer noch zusätzlich um Bewegungseinheiten gekümmert. („Kinder gesund bewegen“).

Ja- in den ersten Lebensjahren „begreifen“ Kinder die Welt im wahrsten Sinne des Worts mit allen Sinnen.

Kleine Kinder gewinnen durch aktive Handlungen umfassende Erkenntnisse. Das Spiel ist sozusagen ihre Arbeit.

Für neue Betätigungsfelder haben wir heuer unter anderem

- eine „Forscherecke“ zum Experimentieren geschaffen
- einen Wahrnehmungsbereich eingerichtet, mit Namen „Knuddelnest“
- sowie für musikalische Aktivitäten, eine „Klangwolke“ herbeigezaubert.

Im Experimentierbereich können die Kinder vieles ausprobieren, beobachten, beschreiben, vergleichen, usw.

Das „Knuddelnest“ hält eine vielfältige Auswahl an Materialien bereit, die sämtliche Sinne anspricht.

Ja- und dass Musik die kindliche Ent-

wicklung umfassend fördert, ist längst kein Geheimnis mehr.

Hierfür haben wir ein ausgesuchtes Sortiment an einzigartigen Klanginstrumenten vorgestellt

und tauchten mit diversen klangpädagogischen Settings ganz intensiv in diese Welt ein.

Heiß begehrt ist genauso deren freie Verwendung in der „Klangwolke“, die regelrecht eine „magische Anziehung“ bewirkt.

Darüber hinaus haben wir zur örtlichen Musikkapelle Kontakt aufgenommen, um verschiedene Instrumente genauer kennenzulernen. Hier freuten wir uns über spannende Vorspielstunden, wo wir das Aussehen, den Klang,... auch mit dem Singen von Kinderliedern kombinierten. (DANKE an die MusikerInnen!)

Sogar den Tag des Kinderliedes haben wir singend und klingend über (den) ATTERSEE verbracht. (siehe Foto)

Wir sammeln im Kindergarten wertvolle Augenblicke, lernen immens viel und die Erinnerungen bewahren wir in unseren Herzen.

Ich bin 1malig und 2felsohne richtig spitze, fahre gerne 3rad, bin stets moti4t, arbeite 5täglich im Kindergarten, und 6jährig komme ich dann in die Schule.

Ich bin eben alles,
nur kein 0-8-15 Kind!



Neues aus der Volksschule Attersee

Bienenhof – Führung

In der letzten Schulwoche durften alle Schulstufen den Bienenhof Attersee besuchen. Er ist ein beliebtes Ausflugsziel und bietet viele interessante Angebote. Unsere Schüler und Schülerinnen durften einer Führung beiwohnen, die sehr lehrreich und spannend war. Natürlich ging es um das Thema Biene in allen Facetten. Die Kinder durften auch Wabenhonig kosten und bekamen zum Abschluss von zwei Müttern ein Eis spendiert. Vielen Dank!



Autorenlesung mit Markus Köhle

Im Herbst dieses Schuljahres, nahm die 3. und 4. Schulstufe der VS Attersee an einer österreichweiten online-live Lesung des Autors Markus Köhle in Zusammenarbeit mit dem JUNGÖSTERREICH Bildungsverlag (Schulmagazin „LUX“) teil. Am Ende dieser Lesungssession wurde bekanntgegeben, dass die „Zuhörerklassen“ freiwillig an einem Gewinnspiel teilnehmen können. Gewinn wäre eine Lesung am Schulstandort mit Herrn Köhle, welcher heuer für jede Ausgabe (monatlich) des LUX Magazin eine Geschichte eine „Lesemaus“ Geschichte verfasst. Unsere Klasse entschied sich dafür mit einem „Klassenmäusebuch“ mitzumachen. In diesem Buch durfte sich jeder Schüler und jede Schülerin als die Maus vorstellen, beschreiben und auch zeichnen, die er oder sie gerne sein würde. Unser toll gestaltetes Buch hat sich österreichweit durchgesetzt und so gewann unsere Klasse die Live-Lesung vor Ort. Herr Köhle kam uns nun am 20. Juni 2022 besuchen und die Kinder konnten seinen Gedichten, Geschichten, Rätseln und auch Witzen lauschen. Auch Mitmachtexte gab es, so war jeder mit eingebunden und es war ein wirklich großartiges Erlebnis für uns alle!

Radfahrworkshop

Am 09. Mai 2022 durften die Kinder der VS Attersee an einem, vom Land geförderten und somit für Eltern und Erziehungsberechtigte kostenlosen, Workshop zum Thema „Sicher auf dem Fahrrad unterwegs“ teilnehmen.

Alle Schulstufen, von den kleinen bis zu den großen, konnten ihre Fähigkeiten auf Fahrrad unter Beweis stellen und mehr Sicherheit auf dem Rad gewinnen. Die Trainer gestalteten den Workshop lustig, kindgerecht und die Schüler und Schülerinnen hatten viel Freude an der Sache. Die Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr liegt uns allen sehr am Herzen und durch solche Aktionen, kann ein Stück dazu beigetragen werden, diese zu verbessern.



Linzer Aktion mit Bürgermeistertreffen

Die Kinder der vierten Schulstufe der Volksschule Attersee konnten heuer wieder an den, vom Jugendservice Oberösterreich unterstützten, Linz-Tagen teilnehmen. Die Landeshauptstadt wurde über zwei Tage lang besucht, erkundet und kennengelernt. Es gab viel spannendes Programm, angefangen vom Ars Electronica Center, über eine Donauschiffahrt bis hin zur Voest-Besichtigung. Auch das Landhaus stand auf dem Programm. Dort trafen wir unseren derzeitigen Bürgermeister Mag. Rudolf Hemetsberger, welcher, zur Freude der Schulgruppe, dann auch noch ein Eis für alle spendierte. Es waren lustige, lehrreiche, spannende, anstrengende und vor allem sehr schöne Tage in Linz und die Kinder waren sehr glücklich, dass wir daran teilnehmen konnten.



Haltungsturnen an der Volksschule Attersee

An fünf Mittwochen haben die Klassen der Volksschule Attersee gemeinsam mit Frau Wachter Sport. Frau Wachter zeigt uns Übungen, bei denen man Kopf und Körper einschalten muss. Am Ende jeder Turnstunde machen wir gemeinsam zwei kurze Gesundheitsübungen. Es macht uns sehr viel Spaß mit Frau Wachter zu turnen.

Ein Bericht der 3. Schulstufe



Elternverein Attersee

Zuvor wurde allerdings noch ordentlich Abschied gefeiert im Sprinzensteinpark. Der Elternverein der Volksschule Attersee hat dazu alle Kinder, Eltern und Lehrer zum gemütlichen Beisammensein mit Imbiss und Getränk eingeladen.

Die Kinder haben auch diesmal wieder gemeinsam mit den Lehrerinnen ein tolles Rahmenprogramm vorbereitet. Es wurde musiziert, gesungen und ein Tanz aufgeführt, bei dem zum Schluss sogar die Eltern eifrig mitgetanzt haben. Heuer gab es auch erstmals einen kleinen „Marktstand“ mit selbstgemalten und gebastelten Unikaten, die von den Eltern erworben werden konnten. Der Erlös dieser Aktion kam der Klassenkasse zugute.

Kinder, Eltern und Lehrer können zu-

rückblicken auf, ein im Vergleich zu den letzten beiden Jahren, durchwegs „normales“ und unbeschwertes Schuljahr mit Theaterfahrt, Wandertagen, Lesestunden, Ausflügen, Gesunder Jause, uvm.

Die Kinder haben nicht nur viel gelernt – sondern auch viel erlebt!



Dafür möchten wir uns im Namen aller Eltern bei dem engagierten Team der Volksschule Attersee recht herzlich bedanken!



Wie schnell doch so ein Schuljahr vergeht...

und schon wird wieder eine 4. Klasse aus der Schule „geschmissen“!

Bild: Frau Dir. Hofer mit den Schülern der 4. Klasse



Der Elternverein der VS Attersee wünscht allen Kindern, Lehrern und Eltern einen wunderbaren Sommer und erholsame Ferien und unseren Schulabgängern natürlich alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weitem Weg!



Neues von der Krabbelstube Attersee

Sehr geehrte Eltern!
Ich möchte mich bei Ihnen als neue Pädagogin und Leiterin vorstellen. Mein Name ist Lea Schwarz, bin 23 Jahre alt und wohne in Attersee. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in der Natur, verbunden mit Sport. Aber auch das Gitarrespielen und das Singen bereitet mir viel Freude. Bereits zu Kindestagen war mir klar, dass ich eines Tages selbst mit Kindern arbeiten möchte. Ihr Lächeln,

ihre Neugierde und ihre Ehrlichkeit sind nur drei der vielen Gründe, die mich dazu motivierten, Elementarpädagogin zu werden. Ich freue mich daher sehr im Kinderneest Attersee als Pädagogin tätig zu sein und Ihre Kinder im Alltag zu begleiten.

Freundliche Grüße
Lea Schwarz



Neuübernahme der Spielegruppe

Wir starten mit neuen Spielgruppen für Kinder von 0-3 Jahren in Attersee, am Montag, 05.09. und Donnerstag, 08.09.2022 wöchentlich um 08:30 Uhr.

Bei Schönwetter werden wir die gemeinsame Zeit im Freien verbringen. Jause darf jeder für sich mitbringen. Spannende Geschichten, lustige Lieder, kreative Basteleien und aufregende Spiele, sowie eine entspannte gemeinsame Zeit mit anregenden Gesprächen werden uns erwarten.

Mein Name ist Melanie, bin Mut-

ter von 2 Kindern und absolvierte die Ausbildungen zur Berufs- und Sozialpädagogin, Kindergartenhelferin, Tagesmutter und Spielgruppenleiterin.

Ich freue mich auf eure Nachrichten, Fragen und Anmeldungen bis 31.08.2022 per SMS, Whatsapp oder per Mail.

Ganz Liebe Grüße! Eure Melanie
Tel: 0664/2088958
Mail:
spielgruppe.attersee@gmx.at



Neues vom Bauhof Attersee

Seit vielen Jahren funktioniert die Zusammenarbeit zwischen den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde Nußdorf am Attersee und Attersee am Attersee sehr gut.

Von beiden Gemeinden wurde ein Dreiseiten-Tandemkipper vom Hersteller Pühringer für € 25.400,00 bestellt. Nach beinahe einem Jahr Lieferzeit, wurde der Tandemkipper im April 2022 geliefert. Durch diesen Zusammenschluss werden Ressourcen und das Budget geschont.

BGM Mayrhauser und BGM Hemetsberger haben mit ihren Bauhofmitarbeitern voller Stolz den Dreiseiten-Tandemkipper im Bauhof in Nußdorf a. A. entgegengenommen.





Musikverein Attersee

Sommerzeit ist Musizeit

Liebe Freunde des Musikvereins Attersee!

Nach 2jähriger Pause durften wir uns heuer am 1. Mai wieder in die Lederhose schwingen und waren voller Motivation und bester Marschmusik in der Gemeinde Attersee am Attersee zum Tagrebell unterwegs. Danke an alle Atterseer:innen, die uns am 1. Mai wieder so großzügig unterstützt haben.

Nach dem tollen Start am 1. Mai in unsere Musi-Sommerzeit – das Marschieren hat übrigens noch hervorragend funktioniert – ging es mit viel Engagement in die Probenarbeit auf den Asphalt und ins Musikheim, das uns gleich doppelt zum ausgezeichneten Erfolg führte! Bei der Konzertwertung in Gampern unter der Leitung von Kapellmeister Johann Kieleithner durften wir uns über 91,40 Punkte und somit zur „Goldmedaille in der Wertungsstufe B“ freuen. Und mit Stabführer Christoph Seiringer an der Spitze erreichten wir bei der Marschwertung in Frankenmarkt mit grandiosen 91,98 Punkten einen „ausgezeichneten Erfolg“ in der Stufe D.

Erfolgreich war auch unser Klarinetten-Ensemble „Attersee Wood“ mit Peter, Antonia, Sophia und Matthäus unter der Leitung von Brigitte Schoßleitner, die den Landeswettbewerb für „Musik in kleinen Gruppen“ gewonnen haben. Wir vom Musikverein gratulieren zur großartigen Leistung und wünschen viel Erfolg beim Bundeswettbewerb. Gratulieren möchten wir auch Klara Kroiss zum silbernen Leistungsabzeichen auf der Klarinette.

DAS musikalische Highlight für uns Musiker war das Pfingstkonzert unter dem Motto „Nimm dir heut' Zeit“ am 4. Juni in der Atterseehalle unter der Leitung

von Kapellmeister Johann Kieleithner mit Taktstockübergabe an unseren neuen Kapellmeister Markus Hollerweger.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Johann Kieleithner bedanken, der nach vier Jahren den Taktstock als Kapellmeister an Markus Hollerweger übergab und uns mit viel Engagement, Motivation und eigenen Kompositionen musikalisch durch die letzten Jahre führte.

Lieber Hans Danke für deine Geduld mit uns und die vielen lustigen gemeinsamen Momente beim Musizieren und Beisammensitzen. Unserem neuen Kapellmeister Markus Hollerweger möchten wir ganz herzlich zum „ausgezeichneten“ Erfolg bei der Kapellmeis-

terprüfung gratulieren und freuen uns auf tolle gemeinsame Konzerte.

So erfolgreich der Start in die Sommerzeit war, so abwechslungsreich ist der Musi-Sommer mit den wöchentlichen Pavillonkonzerten, Frühschoppen, Proben, Atterseepokal und natürlich dem Kirtag am 15. August. Tipp: Alle unsere Termine gibt's auf www.musikvereinattersee.at und in unseren Social Media Channels.

Der Musikverein Attersee wünscht einen tollen Sommer!



Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Attersee

HURRA! Die LEGO Stadt kommt wieder nach Attersee!

Nachdem bereits im Jahr 2017 die LEGO Stadt in der Gemeinde Attersee erfolgreich stattgefunden hat, bekommen wir heuer wieder die Möglichkeit eine neue LEGO Stadt am Wochenende vom 23. - 25. September 2022 aufzubauen. Seit Jahren begeistert das Projekt Kinder und Erwachsene, denn wer wollte nicht schon mal so richtig große Bauwerke aus LEGO zusammenbauen?

Ob Hochhäuser, Feuerwehr, Kirche, Schwimmbad oder Flughafen: es ist sicher für jede*n was dabei. Der Bibellesebund leitet diese Veranstaltung. Ansprechpartner in unserer Gemeinde ist Peter Kausche.

Kinder ab 8 Jahren sind dazu herzlich eingeladen mitzubauen und eine spannende Zeit gemeinsam mit anderen Kindern zu verbringen! An diesem Wochenende werden Tausende an LEGO Steinen verbaut, es wird gesungen, Geschichten von Gott werden erzählt und natürlich gibt es auch genug zum Essen und Trinken.

(Wer dazu einen Beitrag leisten mag, meldet sich am besten bei Peter Kausche, vielen Dank schon mal). Als besonderen Höhepunkt gibt es am Sonntagvormittag den Familiengottesdienst wo im Anschluss die LEGO Stadt besichtigt werden kann.

Wer Lust bekommen hat, an diesem besonderen Projekt teilzunehmen, meldet sich am besten gleich an. Herzliche Einladung an alle Kinder ein gemeinsames Bau- und Spielwochenende zu verbringen - mit jeder Menge Spaß und einem spannenden Abschlussgottesdienst gemeinsam mit Eltern, Freunden und Verwandten. Das LEGO Organisationsteam freut sich auf Euch!

Wir bitten um baldige Anmeldung, da es nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt (E-Mail bitte an: bergweg.nussdorf@gmx.at schicken).



Die Teilnahmegebühr ist am ersten Bautag mitzunehmen.

Kosten: 25€, für Geschwister 20€
evang. Pfarrgemeinde Attersee

Geplanter Ablauf:
Fr, 23. 9.: 14:45 Treffpunkt
Atterseehalle, Ende: ca. 18:30
Sa, 24. 9.: 9:45 – 18:00 Atterseehalle
So, 25. 9.: 9:30 Familiengottesdienst in der Atterseehalle, anschließend Besichtigung und gemeinsames ;-) Aufräumen





Neues von der Katholischen Pfarre Attersee

Von Zwiebeln und Seilen

Wer nur gelegentlich nach Attersee kommt wird sich vielleicht fragen, wer die Zwiebel unseres Kirchturmes so schön auf Hochglanz poliert hat. Wer häufiger oder ständig hier ist konnte mit Staunen beobachten, wie "Hochseilartisten" erst die Zwiebel "geschält", den schon stark verrotteten hölzernen Unterbau abmontiert und schließlich aus Holz und Kupferblechen eine neuen Zwiebel geformt haben. Das Sehenswerte und Erstaunliche daran war die Arbeitsweise der ausführenden

Firmen: Ein Gerüst suchte man vergebens. Die Spezialisten hingen an Seilen und arbeiteten praktisch freischwebend in schwindelnder Höhe.

Sicherlich hat sich so mancher gedacht, ob das wohl gut geht? Es ist gut gegangen! Nach 66 Tagen Bauzeit wurden die letzten Seile entfernt und alle Arbeiter hatten wieder sicheren Boden unter den Füßen. Und wir haben wieder einen Kirchturm, der bautechnisch in bestem Zustand ist und hoffentlich viele Jahrzehnte ohne

größeren Reparaturbedarf Bestand hat. Gemeindemitglieder haben durch persönliche Betreuung die Arbeiter unterstützt.

Finanzielle Unterstützung kam (und kommt hoffentlich weiterhin) von Spendern, der Gemeinde Attersee, von der Diözese Linz, dem Bundesdenkmalamt und Anderen.

Hierfür ein ganz herzliches
"Vergelt's Gott".
Bitte helfen Sie weiter!



Trachtenverein Attersee

Liebe Atterseerinnen und Atterseer!
Geschätzte Mitglieder!

Ein wunderschöner Frühsommer ist vorüber gegangen und die Tage werden bereits wieder kürzer. Zu diesem Anlass haben der Sportverein und die Goldhaubenfrauen ein Fest zur Sonnenwende ausgerichtet. Viele von Euch sind unserer Einladung gefolgt und wir haben gemeinsam einen wunderschönen Abend verbracht. Ein besonderes Ereignis war für die Kinder sicher die Fackelwanderung und die anschließende Entzündung des großen Sonnwendfeuers. An dieser Stelle ein herzliches Danke an die vielen engagierten Helfer, auch



vom Sportverein, die sich um die Verpflegung mit Würstl, Kuchen und Getränke gekümmert haben. Danke auch an die Männer der Feuerwehr Attersee, die sich spontan dazu bereit erklärt haben den vielen Kindern eine Fahrt im Feuerwehrauto zu ermöglichen. Wir freuen uns auf viele weitere Feste dieser Art!

Eine besonders schöne Fronleichnamsprozession durften wir heuer bei strahlendem Sonnenschein feiern. Der Festzug bewegte sich, begleitet von der Musikkapelle, von der Kirche, vorbei am Altar bei der Schule zur Christophoruskapelle und wieder zurück zur Kirche. Anschließend wurden die Goldhaubenfrauen und Mädchen auf eine wohlthuende Erfrischung

vom Pfarrgemeinderat eingeladen. Ein herzliches vergelt's Gott!

Diesen Herbst wird wieder ein Kindergoldband-Stickkurs angeboten, dafür bitten wir alle Interessenten sich ehest bei unserer Obfrau Frau Rosmarie Emhofer anzumelden. Weiters findet im November ein vorweihnachtlicher Türkranz- Bindekurs statt, hierfür bitten wir ebenfalls um Anmeldung damit die Kurse bestmöglich organisiert werden können.

Der Ausschuss der Goldhaubengruppe wünscht einen schönen Sommer, Gesundheit und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen!

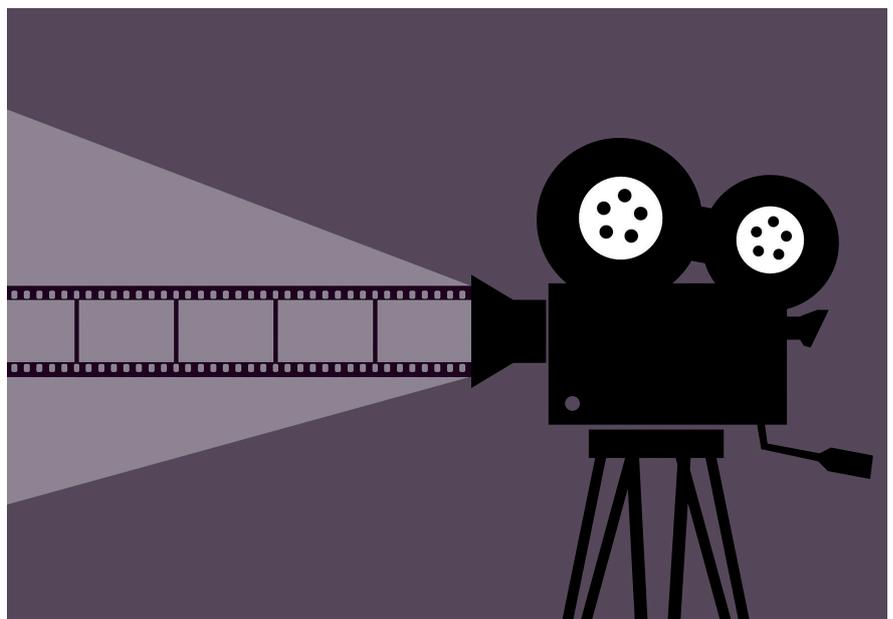


Filmcrew in Attersee

Dreharbeiten in Altenberg für „Soko Linz“ Seit Anfang Mai wird auf verschiedenen Drehorten für die zweite Staffel der ORF/ZDF Krimiserie gedreht. 13 neue Fälle werden mit dem österreichisch/deutschen Team des Polizeikooperationszentrums produziert.

Einige bekannte Darsteller waren in Attersee untergebracht und der eine oder andere Atterseer konnte sie in live erleben und etwas kennen lernen.

Die zweite „Soko Linz“ Staffel wird voraussichtlich 2023 im ORF 1 ausgestrahlt werden.





Allgemeinmediziner

UHRZEIT	MONTAG					DIENSTAG					MITTWOCH							
06:30 Uhr																		
07:00 Uhr																		
07:30 Uhr	Dr. Beyer 07:30 - 11:30	Dr. Pfeiffer 07:30 - 11:00	Dr. Kann 07:30 - 11:00	Dr. Wenger-Oehn 07:30 - 11:30	Dr. Kitzberger 07:30 - 11:30	Dr. Beyer 07:30 - 11:30	Dr. Pfeiffer 07:30 - 11:00											
08:00 Uhr																		
08:30 Uhr																		
09:00 Uhr								Dr. Kann 07:30 - 11:00	Dr. Wenger-Oehn 07:30 - 11:30	Dr. Kitzberger 07:30 - 11:30								
09:30 Uhr																		
10:00 Uhr																		
10:30 Uhr																		
11:00 Uhr																		
11:30 Uhr																		
12:00 Uhr																		
12:30 Uhr																		
13:00 Uhr																		
13:30 Uhr																		
14:00 Uhr		Dr. Pfeiffer 14:00 - 17:00																
14:30 Uhr																		
15:00 Uhr																		
15:30 Uhr																		
16:00 Uhr																		
16:30 Uhr																		
17:00 Uhr			Dr. Kann 17:00-18:00	Dr. Wenger-Oehn 17:00 - 19:00														
17:30 Uhr																		
18:00 Uhr																		
18:30 Uhr																		
19:00 Uhr																		
19:30 Uhr																		
20:00 Uhr																		

	Dr. Birgit Beyer Kirchenstraße 28 4864 Attersee am Attersee Tel.: 07666 206 23	Dr. Rita Pfeiffer Attergaustraße 27/1 4880 St. Georgen im Attergau Tel.: 07667 80 600	Dr. Stefan Kann Attergaustraße 27 4880 St. Georgen im Attergau Tel.: 07667 63 03
MONTAG	7:30 - 11:30	7:30 - 11:00 14:00 - 17:00	7:30 - 11:00 17:00 - 18:00
DIENSTAG	7:30 - 11:30	7:30 - 11:00	9:00 - 13:00
MITTWOCH		7:30 - 11:00	6:30 - 11:00
DONNERSTAG	7:30 - 11:30		14:00 - 18:00
FREITAG	7:30 - 11:30	7:30 - 11:00	7:30 - 11:00



Allgemeinmediziner

UHRZEIT	DONNERSTAG				FREITAG			
06:30 Uhr								
07:00 Uhr								
07:30 Uhr	07:30 -				07:30 -			
08:00 Uhr								
08:30 Uhr								
09:00 Uhr	11:30				11:30			
09:30 Uhr								
10:00 Uhr								
10:30 Uhr	Dr. Beyer				Dr. Kitzberger			
11:00 Uhr								
11:30 Uhr								
12:00 Uhr								
12:30 Uhr								
13:00 Uhr								
13:30 Uhr								
14:00 Uhr				14:00 - 18:00				
14:30 Uhr								
15:00 Uhr								
15:30 Uhr								
16:00 Uhr								
16:30 Uhr								
17:00 Uhr								
17:30 Uhr				Dr. Kann				
18:00 Uhr								
18:30 Uhr	Dr. Beyer	Dr. Pfeiffer		Dr. Wenger-Oehn				
19:00 Uhr								
19:30 Uhr								
20:00 Uhr								
	Dr. Markus Wenger-Oehn Seestraße 2 4865 Nußdorf am Attersee Tel.: 07666 80 44				Dr. Gerald Kitzberger Attergaustraße 27 4880 St. Georgen im Attergau Tel.: 07667 88 57			
MONTAG	7:30 - 11:30		17:00 - 19:00		7:30 - 11:30			
DIENSTAG	7:30 - 11:30				7:30 - 11:30		16:30 - 18:30	
MITTWOCH	7:30 - 11:30						16:30 - 18:30	
DONNERSTAG			17:00 - 19:00		7:30 - 11:30			
FREITAG	7:30 - 11:30				7:30 - 11:30			

Zum Herausnehmen!



Neues vom Sportverein Attersee

Anfang Juni 2022 fand die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrsportvereins Attersee im Café Ambrosius, Bienenhof Attersee, statt, bei der der neue Vereinsvorstand gewählt wurde und die Sektionsleiter bestellt wurden. Der Vereinsvorstand und die Sektionsleiter gaben einen Rückblick auf die abgelaufenen Vereinsjahre, welche wiederholt von coronabedingten Einschränkungen des Sportbetriebes und des gesellschaftlichen Vereinslebens geprägt waren.

Danach führte Vizebürgermeister Philip Weissenbrunner die Neuwahl des Vereinsvorstandes durch und die Sektionsleiter wurden bestellt. Der Vorstand und die Fachfunktionäre werden ihre Aufgaben für die nächsten drei Jahre ausüben. Ein großer Dank gilt dem ehemaligen Vereinsvorstand und den Sektionsleitern für die engagierte Arbeit.

Am 25. Juni 2022 veranstalteten die Sektion Wintersport und die Goldhaubengruppe Attersee am Sportplatz gemeinsam ein SONNENWENDFEUER. Anwesend war auch unsere Feuerwehr. Sie standen den anwesenden Kindern Rede und Antwort auf ihre Fragen und

führen mit ihnen durch den Ort. Um 21:30 Uhr wurde nach einem Fackelzug mit den anwesenden Kindern das große Feuer angezündet.

Wir freuten uns sehr über die zahlreich erschienen großen und kleinen Besucher.

Fotos sind auf unserer Website (www.sv-attersee.at) einsehbar.

Zu Schulbeginn im September starten wir wieder die allseits beliebten und gefragten Turnstunden. Als weiterer Fixpunkt im Kalender steht der „Advent am See“. Freiwillige Helfer sind gern gesehen.

Text Sportverein Attersee
Christine Knappitsch



Wasserrettung Nußdorf am Attersee

Jahreshauptversammlung

Am 2. April 2022 fand unsere Jahreshauptversammlung endlich wieder statt. Zahlreiche Mitglieder und eingeladene Gäste reflektierten gemeinsam die vergangenen Jahre.

Auch ein neuer Vorstand wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung gewählt, als neue Jugendleiterin Stellvertreterin ist nun Elena Schönberger im Amt und als neue Pressereferentin Lena Haberl. Martina Kreisel ist seit dieser Saison ebenfalls, als Referentin für Soziales, in unserem Vorstand tätig. Außerdem bedanken wir uns bei Christina Nini und Gerald Mayrhauser für 12 Jahre erfolgreiche Vorstandsarbeit.

HEUER 50-Jahr Feier der Wasserrettung Nußdorf am Attersee

Die Vorbereitungen für unser Jubiläum laufen auf Hochtouren. Wir freuen uns darauf am Samstag, den 10. September ab 19:00 Uhr und am Sonntag, den 11. September ab 9:00 Uhr mit euch beim Musikpavillon in Nußdorf zu feiern.





Neues vom SCATT Attersee

Wie wunderbar und erfolgreich hat diese Segelsaison im SCATT begonnen? Einfach nur sensationell. Allein das Auswintern zeigte den Zusammenhalt der Mitglieder und auch das Einbringen der neuen Mitglieder ganz deutlich. Da ist echt was Gutes geschehen. Wie immer sind einige Reparaturen notwendig, Verbesserungen kreativ gelöst und alles einfach frisch und sauber gestaltet worden. Der Herbst bringt noch eine tolle Outdoorüberraschung, dazu im nächsten Bericht mehr

Die Vorbereitungen für die Jugendwoche wurden gemeinsam mit viel Freude bewerkstelligt, und wenn

Sie diesen Beitrag lesen ist sie auch schon wieder vorbei. Das nächste Event wird bereits geplant und wir freuen uns heuer viele Gäste aus dem Ort und auch von rund um den See beim STEGFEST am 6. August begrüßen zu dürfen.

Regattamässig sind wir sehr sehr stolz, beim AtterseeCup den SCATT in



der Clubwertung mit Abstand in Führung zu sehen (Stand 1. Juli 2022). Wie kommt dieses für uns nicht überraschendes Ergebnis? Ganz einfach, weil der Segelclub Attersee stets mit wirklich vielen Mitgliedern bei den Attersee Cup Regatten vertreten ist und

dabei Teamstark richtig gute Werte erzielt. Wir bleiben dran, denn neben der Jugendarbeit ist das sportliche Ziel eines der Grundpfeiler des SCATT.

Da sind wir schon beim nächsten Thema... nächstes Jahr feiern wir ein tolles Jubiläum !! Wenn auch DU dich da einbringen willst, sei es mit Fotos, Geschichten ec. dann bitte melde dich im Club oder per Email an dasprinzip-gesundheit@gmx.at.

Wir freuen uns über wirklich jeden Beitrag. Bis dahin einen schönen Sommer und bleibt gesund... für den Vorstand des SCATT/Reinlein Claudia Maria/ www.scatt.at



Nicht vergessen - Parkplatzgebühren im Ort

Wir weisen daraufhin, dass die gekennzeichneten Parkplätze im Ort, wie in den vergangenen Jahren, wieder von 15. Mai bis 15. September gebührenpflichtig sind!

Der Parkplatz am Landungsplatz befindet sich innerhalb der Kurzparkzone (blaue Linie) – dies bedeutet, dass Kraftfahrzeuge in diesem Bereich eine **Parkdauer von 180 Minuten (3 Stunden) nicht überschreiten dürfen!**

Die Ankunftszeit ist mittels gut sichtbarer Parkscheibe vorzuweisen. Tagesparkplätze finden Sie unter anderem beim Gemeindeamt (Erlebnisbad), Parkplatz Hintermayr, Hagerwiese, Hofwies sowie am Parkplatz beim Sprinzensteinpark.

Die Tagesgebühr für einen Parkplatz beträgt **€ 5,00**. Saisonparkkarten für die heurige Saison sind schon seit Mai am Gemeindeamt Attersee a.A., im Erlebnisbad Attersee und im Internet unter: www.parkkarte.at erhältlich!





Neues vom UYCAS Attersee

Saisonaufakt im Union-Yacht-Club Attersee

Mit zahlreichen Regatten und Trainings sowie gesellschaftlichen Veranstaltungen konnte wie geplant im Mai die Saison im UYCAs starten.

Den Auftakt machten die Starboote Mitte Mai, gefolgt von der Moten-Klasse, die die Österreichische Staatsmeisterschaft ausgetragen haben. Den Titel konnte Michael Schönleitner für den UYCAs ersegeln.

Zu Pfingsten wurde heuer bereits zum 58. Mal die Star Pfingstregatta ausgetragen sowie zum ersten Mal der ILCA Spring Cup. Aufgrund des niedrigen Wasserstandes des Neusiedlersees fand dieses Event bei uns am Attersee statt.

In der Starklasse gab es eine Überraschung: Obwohl die WM-Dritten des letzten Jahres Johann Spitzauer / Christian Nehammer (beide UYCAs) als hohe Favoriten in die Serie gingen, wurden sie von Alexander Wiesinger / Adi Lüzlbauer (ebenso UYCAs) klar auf Platz 2 verwiesen.

Wiesinger und Lüzlbauer sicherten sich somit auch den oberösterreichischen Landesverbandsmeistertitel.

Unser Präsident Michael Farthofer ersegelte ebenfalls am Pfingstwochenende mit seinem Team den Titel des österreichischen Staatsmeisters in der Soling Klasse beim Denzel-Cup am Wolfgangsee. Am ewigen Wanderpokal des Denzel-Cups wurde dann ersichtlich, dass Michael Farthofer diesen im Jahr 1983 das erste Mal gewinnen konnte.

Die Österreichische Segelbundesliga legte Anfang Juli heuer zum ersten Mal einen Stopp am Attersee ein.

Das UYCAs Team konnte mit einer Top-Fünf Platzierung das Heim-Event abschließen.

www.uycas.at



Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen und Wegen

Im Sinne der Verkehrssicherheit ersucht die Gemeinde alle Grundbesitzer ihre Bäume, Sträucher sowie Hecken zurückzuschneiden!

Immer wieder kommt es zu Sicht- und sonstigen Behinderungen des Straßenverkehrs und zwar sowohl für Autofahrer und Radfahrer, als auch für Fußgänger, weil Bäume oder Sträucher auf den Gehsteig oder in die Fahrbahn hineinragen.

Sollten Sie Hecken, Sträucher oder Bäume haben, die in öffentliche Straßen, Wege oder Gehsteige ragen, schneiden Sie diese bitte dementsprechend weit und nachhaltig zurück.

Die entsprechende gesetzliche Regelung findet sich im § 91 der Straßenverkehrsordnung 1960.

Wir bitten Sie, die oben angeführten gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten, um etwaige Unannehmlichkeiten zu vermeiden!



Caritas - der mobile Pflegedienst

Älteren Menschen etwas Zeit schenken

Die besten Freunde sind verstorben, die Kinder wohnen weit weg oder haben nicht so viel Zeit und die eigene Mobilität ist schon eingeschränkt: Viele ältere Menschen leben im eigenen Zuhause alleine. Dadurch machen sich Einsamkeit und soziale Isolation breit. Wenn der Alltag älterer Menschen trostlos und leer wird, dann sind die

Caritas

Mobile Pflegedienste

Freiwilligen vom Caritas-Besuchsdienst gefragt! Sie bringen mit ihren Besuchen Freude und Abwechslung in ihren Tag. Ob durch gemeinsame Gespräche, Spiele, Spaziergänge, Einkaufsfahrten oder kleinere Unterneh-

mungen, wie z.B. Kaffeehausbesuche. Die Caritas bietet in den Gemeinden Unterach, Nußdorf, Attersee, St. Georgen, Seewalchen und Frankenmarkt den kostenlosen Besuchsdienst an. Sie würden sich über Besuche freuen? Oder Sie haben etwas Zeit und wollen sich als ehrenamtliche*r Besucher*in einbringen? Dann steht Ihnen Caritas-Mitarbeiterin Nadine Schneeweiß gerne für weitere Informationen unter Tel.: 0676 87 76 68 05 zur Verfügung.
www.mobiledienste.or.at

Brauerei Kaltenböck

Pfahlbaubier® in Doktorarbeit
 Wir vom Team der Brauerei Kaltenböck freuen uns, einen Betrag in der Dissertation von Herrn MA Florian Ostrowski aus Villach leisten zu dürfen. Sein Thema lautet „Archäologie als Medienkultur. Die mediale Konstruktion von archäologischer Wirklichkeit am Beispiel der jungsteinzeitlichen Pfahlbauten“, und es geht um die Beziehung zwischen Archäologie und Öffentlichkeit über Medien. Eines dieser Medien ist unser Pfahlbaubier®, ein unfiltriertes Kräuterbier mit Einkorn und Kräutern, die in der Pfahlbau-

zeit bereits bekannt waren und nachweislich verwendet wurden. In einem gemeinsamen Gespräch haben wir die Idee, die spätere tatsächliche Entstehung, und die mediale Präsenz des Pfahlbaubieres® erörtert und ausgearbeitet.

Wir wünschen Florian Ostrowski viel Erfolg beim Erstellen seiner Arbeit. Möge ihn das Pfahlbaubier® zu guten Ideen inspirieren.



Ruhezeiten

Jeder Gartenliebhaber weiß, der Garten ist ein Ort zum kreativen Schaffen und eignet sich hervorragend zum Abschalten nach einem anstrengenden Tag. Der Rasen muss gemäht werden, die Hecke sollte geschnitten werden und das Unkraut entfernt werden - es gibt ganz schön viel zu tun im Garten.

Bitte vergessen Sie bei all' der Arbeit jedoch nicht auf die Ruhezeiten!

Wir bitten Sie daher, die Ruhebedürfnisse der Nachbarn zu respektieren und läärmerregende Arbeiten (Rasenmähen, Holzschneiden, Schleifen, usw.)

**an Sonn- und Feiertagen ganztags,
 an Samstagen nachmittags,
 sowie zur Mittagszeit
 nicht durchzuführen!**

Ein herzliches Dankeschön an Alle, für die dieser Beitrag zu einem rücksichtsvollen Miteinander bereits heute gelebte Selbstverständlichkeit ist!



Aktion in der Atterseehalle



„FEUER UND FLAMME“
EINLADUNG zum
Eventabend rund um Kunst & Mode !

Veranstalterinnen sind die Künstlerin Birgit Würtinger
aus Regau sowie
Martina Gasselseder, Inhaberin Vorstadt LOUNGE &
BOUTIQUE in Vöcklabruck

ATTERSEEHALLE in Attersee am Attersee
am Donnerstag, 18. August 2022 ab 19 Uhr.



Fließen Sie mit uns durch diesen Abend in die Fülle der
Farben aus Kunst und Mode.

Zu sehen sind moderne farbexpressive Werke der Künstlerin Birgit Würtinger
und eine Mode-Präsentation italienischer Kleider sowie der
nachhaltigen Herbst-/Winter-Kollektion des maritimen Hamburger
Kult-Labels DERBE.

Öffnen Sie ihre Sinne, genießen Sie mit uns einen entspannten, genussvollen Abend und
lassen Sie sich von Farben und Formen inspirieren.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Neues von der Mittelschule St. Georgen

Laufen für einen guten Zweck!

Mit einem Spendenlauf am 5.7.2022 haben die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule St. Georgen im Attergau die unglaubliche Summe von 9000,- Euro erlaufen. Mit einem Teil der Spendensumme werden die ukrainischen Waisenkinder, die in St. Georgen i.A. untergebracht sind, unterstützt, ein anderer Teil kommt dem Schul-Hilfs-Projekt in Tansania für den Aufbau einer Geburtsstation zugute und auch für wichtige schulinterne soziale Bedürfnisse werden Teile der Spendensumme verwendet.

Die jungen Läuferinnen und Läufer hatten sich im Vorfeld Sponsoren – vor allem aus Reihen der eigenen Familie - gesucht, die für jede gelaufene Runde einen bestimmten Betrag spenden konnten.

Unter dem Beifall der Zuschauerinnen und Zuschauer wuchsen die Schülerinnen und Schüler regelrecht über sich hinaus. „Zusammen für gute Zwecke Geld

zu sammeln hat die Kinder zusammengeschießt und stark gemacht und sie als Gemeinschaft diesen tollen Erfolg erleben und erzielen lassen“, so Reinhard Six, der Organisator dieses Events.

Abseits des Spendenlaufes wurden verschiedene Stationen aufgebaut, an welchen die

Schülerinnen und Schüler ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen konnten.

Großer Dank gilt natürlich auch den vielen Unterstützern und Sponsoren, die auf diese Weise wesentlich zum Gesamterfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.





Augen auf beim Tierkauf!

Das Geschäft mit Tieren boomt leider nach wie vor. Durch süße Fotos von Welpen im Internet angeregt, lassen sich Interessierte leider immer wieder zu unüberlegten Käufen – teils auch auf Parkplätzen/ vor Einkaufszentren - hinreißen, um vermeintlich unkompliziert und günstig Tiere zu erwerben.

Es kann nicht oft genug darauf hingewiesen werden, dass es sich bei derartigen Käufen oftmals um Tiere aus schlechten Haltungsbedingungen handelt, welche in vielen Fällen auch gesundheitliche oder Verhaltensprobleme aufweisen. Häufig jedoch brechen Krankheiten erst nach der Übernahme durch die neuen HalterInnen aus oder überhaupt erst später im Laufe des Hundelebens, wobei dies mit viel Leid für die Tiere verbunden sein kann.

Wenn man sich nach reiflicher Überlegung dazu entscheidet, einen Welpen aufzunehmen, braucht es zunächst Wissen über das Verhalten und die Bedürfnisse der Tiere. In Oberösterreich ist es daher bereits vor der Anschaffung eines Hundes verpflichtend, einen Sachkundekurs zu absolvieren.

Leinen- und Maulkorbpflicht

Zeigen Sie, dass Sie und Ihr Hund sich verstehen und gehen Sie in Zukunft an öffentlichen Orten mit Ihrem Vierbeiner immer mit Maulkorb oder Leine statt "al-Leine" durchs Leben.

Im Ortsgebiet besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht. Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen besteht Leinen- und Maulkorbpflicht.

Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf

Wichtig ist es, sich genau über die Herkunft des Tieres zu informieren. Seriöse Anbieter geben Interessenten die Möglichkeit, das Tier vorab kennen zu lernen und die Haltungsbedingungen vor dem Kauf zu besichtigen. Fragen rund um das Tier werden beantwortet und Gesundheitsuntersuchungen der Elterntiere können vorgewiesen werden. Vor dem Ende der 8. Lebenswoche dürfen Welpen nicht vom Muttertier getrennt werden. Eine wichtige Grundregel ist: Nie unter Zeitdruck ein Tier kaufen. Oftmals braucht es Geduld, bis man das richtige neue Familienmitglied findet. Bei der Übergabe der Welpen müssen diese bereits mittels Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank eingetragen sein. Als neuer Hundebesitzer ist es wichtig, den Hund entsprechend ebenfalls in der Heimtierdatenbank mit



den neuen Kontaktdaten registrieren zu lassen und natürlich auch bei der Gemeinde anzumelden. Unbedingt daran denken sollte man, dass in unseren Tierheimen auch viele Tiere auf einen guten Platz warten.

Cornelia Rouha-Mülleder
 Tierschutzombudsfrau OÖ
 4021 Linz • Bahnhofplatz 1
 Tel.: (+43 732) 77 20-142 81
 E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at
 © Kirisits

die Leine nicht länger als 1,5 m sein (Führen an der "kurzen Leine"), damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann.

Die Leine muss auch dem Körpergewicht und der Körpergröße des Hundes entsprechend fest sein!

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich.

Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Auffällige Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet, ausgenommen in eingezäunten Freilaufflächen, an der Leine und mit Maulkorb geführt werden; in nicht eingezäunten Freilaufflächen gilt Maulkorbpflicht.

*Hunde an
 die Leine!*





BLACKOUT

Die Gemeinde Attersee am Attersee
lädt zum Vortrag

Blackout – ein Stromausfall, der alles verändert

URSACHEN – AUSWIRKUNGEN - VORSORGE

- **Mittwoch, 12. Oktober 2022**
- **Atterseehalle, Kirchenstraße 1,
4864 Attersee a. A.**
- **Beginn 19:00 Uhr**

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen!

Informationsabend des OÖ Zivilschutzes zur Vorbereitung
auf einen längerfristigen, großflächigen Stromausfall

www.zivilschutz-ooe.at

Veranstalter: Gemeinde Attersee am Attersee



Schwäne in Attersee



Die Schwanenpopulation im Gemeindegebiet von Attersee am Attersee sorgt für viele Diskussionen.

Seit einiger Zeit mehren sich die Beschwerden am Gemeindeamt über die Zunahme der Schwanenpopulation auf landwirtschaftlichen Flächen und den öffentlichen Badeplätzen.



Auf den Wiesenflächen werden mittlerweile bis zu mind. 60 Schwäne gezählt. Durch die Hinterlassenschaften dieser Tiere ist eine Futterverwertung unmöglich und es entsteht den landwirtschaftlichen Betrieben ein erheblicher Schaden. Auch sind mittlerweile die öffentlichen Badeplätze zum Teil sehr stark verkotet und ein uneingeschränktes Badevergnügen nicht mehr möglich. Seitens der Gemeinde wurden an Badeplätzen nun zeitlich befristete Querungshindernisse errichtet.

Durch das ständige Füttern der Tiere an bestimmten Stellen des Sees im Gemeindegebiet werden nicht nur zusätzliche Schwäne sondern auch andere Wasservögel und event. ungeliebte Nagetiere angelockt. Die Wasservögel finden ausreichend Nahrung und brauchen vom Menschen nicht gefüttert werden.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 20.06.2022 eine Verordnung für ein Fütterungsverbot von wilden Wasservögeln beschlossen, welches mit einer Verwaltungsstrafe bis zu € 220,00 geahndet werden kann.

Daher ergeht ein Appell, das Füttern der Schwäne tunlichst zu unterlassen.



Gemeinevorsreibung per Mail

Die Gemeinde Attersee am Attersee bietet das Service der "Dualen Zustellung" an. Dabei werden Ihnen die Vorschriften unserer Gemeinde auf elektronischem Wege zugestellt. Dieser Service ist natürlich kostenlos!



Wie funktioniert die „Duale Zustellung“? Ein signiertes Dokument wird auf einem Server abgelegt. Sie erhalten über Email einen Link auf Ihre Gemeinevorsreibung inklusive dem erforderlichen Passwort. Mit einem Mausklick auf diesen Link kann das Dokument vom Server abgeholt werden.

Was ist zu tun? Schicken Sie uns von der Emailadresse, an die künftig die Vorsreibung versendet werden soll, eine E-Mail an: buchhaltung@attersee.ooe.gv.at Bitte geben Sie als Betreff an: „Duale Zustellung“
Ins Textfeld geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift bekannt und den Hinweis, dass Sie die Vorsreibung in Zukunft elektronisch erhalten wollen.

Mit der Umstellung auf die duale Zustellung leisten Sie einen Beitrag für die Umwelt und helfen uns bei der Verwaltungsvereinfachung. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Schiemer (07666 7755 DW 75) gerne zur Verfügung.



NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

KINDERPROGRAMM mit Schiff und Bahn: Keltenzug & Kinderspaß



Auch dieses Jahr dürfen sich Kinder wieder auf ein tolles Ferienprogramm von Stern und Hafferl mit der Unterstützung des Tourismusverbandes Attersee- Attergau freuen. Mach eine Zeitreise mit dem Keltenzug oder triff Maskottchen Perla beim Kinderspaß!

**Kinderspaß für Kinder von 4 - 10 Jahren: Unterwegs mit Schiff & Bahn
Von 12. Juli bis 6. September 2022 immer dienstags (Dauer 2,5 h)**

(nur bei Schönwetter). Gestartet wird am Bahnhof in Attersee um 10 Uhr. Dort erwartet dich bereits der Überraschungsgast Perla, das Maskottchen der Region Attersee-Attergau! Lerne Perla persönlich kennen und mach ein Foto bevor es in den Kinderzug geht! Der Oldtimerzug bringt dich nach Walsberg und zurück. Anschließend erwartet dich eine Schifffahrt am Attersee mit dem Rundkurs Nord. Am Schiff und im Zug sorgt ein Kinderprogramm für Unterhaltung.
Preise: Erwachsene € 24,00, Kinder € 18,00. Anmeldung erforderlich unter 07666 7805.

Keltenzug: das Abenteuer für kleine Entdecker

Von 14. Juli bis 8. September 2022 immer donnerstags (Dauer 3,5 h)

Beginn ist am Bahnhof in Attersee um 13.30 Uhr. Dort erwartet dich eine echte Keltin mit einem Zaubertrank. Gemeinsam geht es mit dem Keltenzug zu den Erlebnisstationen des Themenweges Kelten.Baum.Weg und schließlich zum Keltenhaus. Lass dir während deiner Zeitreise ein Keltentattoo malen, erkunde das Keltenhaus, backe Stockbrot am Lagerfeuer, lausche den Geschichten von einer längst vergessenen Zeit und spiele mit dem Keltenlabyrinth bei der Insel der Sinne. Auch ein Überraschungsgeschenk wartet auf dich! Preise: Erwachsene € 12,50, Kinder € 11,00, Kinder unter 3 Jahren frei, Anmeldung erforderlich unter 07666 7805.

Kinderprogramm Sommer 2022

Kinderspaß mit Zug & Bahn und Keltenzug – Zeitreise für kleine Entdecker

Weitere Informationen <https://www.stern-verkehr.at/portfolio/kinderspaß/>, Anmeldungen bei Stern & Hafferl unter: 07666 7805.

Landesmusikschule St. Georgen

In diesem Semester gab es einige Höhepunkte in der Landesmusikschule St. Georgen. Unsere Schülerinnen und Schüler traten sehr erfolgreich bei Wettbewerben an und meisterten ihre Prüfungen souverän.

Die Fülle an Veranstaltungen von Vortragsabenden, Muttertagskonzert, Streicherabend, Tag des Kinderliedes und Tanzpräsentation, gipfelte in unserem Jubiläumskonzert zum „10. Geburtstag des Neubaus“ mit dem „Upper Austrian Jazz Orchestra“.

Wenn Sie den QR – Code mit ihrem Handy scannen, sehen Sie mehr Eindrücke unserer Veranstaltungen und erhalten Informationen zu Schnuppern & Anmeldung,



ebenso unter

<https://st-georgen-attergau.landesmusikschulen.at> !



Dr. Karl Köttl - Schule

In Tansania sind die Wege weit

Für Bildung 896 km fort von Zuhause. Immer wieder ermöglicht das Schul-Hilfs-Projekt der Dr.-Karl-Köttl-Schule St. Georgen/Attg. Jugendlichen aus ärmsten Familien eine Lehre oder eine weitere Schulbildung. Diesmal handelt es sich um Leticia, ein Waisenkind aus dem Projektdorf der St. Georgener. Leticia wurde auf Grund ihrer guten Lernerfolge nach Abschluss der „secondary education“ zum Besuch des nächst höheren Bildungsweges ausgewählt. So einfach wie bei uns ist das allerdings nicht, denn um zu ihrer neuen Schule zu gelangen, sitzt sie 12 Std. 47 min im Bus – insgesamt 896 km! Diese Aus-

bildung wird in Tansania als „ADVANCED SECONDARY EDUCATION“ bezeichnet. Nach 5 Monaten und dem Abschluss des „1st term“ wird sie dann zum ersten Mal in ihr Dorf zu ihrem Onkel zurück kommen und erste Ferien verbringen. Der Abschluss der Ausbildung wird sie zum Studium auf einer Universität berechtigen. Gerne können auch Sie Kindern aus ärmsten Familien in Tansania eine Lehre oder Schulausbildung ermöglichen.



Mit 33 Cent sind auch Sie DABEI

Unterstützen Sie unsere Projekte einmalig oder mit nur 33 Cent pro Tag (10 Euro/ Monat), indem Sie bei Ihrer Bank einen Abbuchungsauftrag einrichten.

„HELFFEN SIE UNS HELFFEN“

Spendenkonto Schulprojekt Tansania
AT31 3452 3800 0000 3590



Liebe Unterstützer*innen, liebe Interessierte !

Geschätzte Service-Clubs – Bezirk Vöcklabruck/Gmunden □

In den letzten Monaten war ich vor allem damit beschäftigt, großzügige Unterstützer*innen für unser wohl größtes Vorhaben zu finden. Nun bauen WIR neben unserer Krankenstation in Tansania noch in diesem Jahr eine GEBURTENSTATION dazu – und es wird in unserem

Projektdorf Ngeleka ein kleines GESUNDHEITZENTRUM entstehen. Darauf dürfen WIR ALLE sehr stolz sein. Wir haben gemeinsam schon so viel Großartiges geschafft!!!

- Selbstverständlich laufen die Unterstützung für Familien und kleine Landwirtschaftsprojekte laufend weiter.
- Diese Woche haben wir einem Mädchen (Vollwaise), die sehr gute Lernerfolge vorweisen kann, die weitere Schulbildung ermöglicht.
- Wir haben Nähmaschinen gekauft u.a.

Ende August (Fr., 26.8., 19:00 Uhr) wird es ein Orgel-Benefizkonzert in der Pfarrkirche in St. Georgen geben! Da folgt eine extra Einladung !

Nach wie vor darf ich allen Unterstützer*innen versprechen, dass außer den Spesen für Geldsendungen alle Spenden ohne jeden Abzug in Tansania eingesetzt werden. Mit unserem Vertrauensmann Japhet haben wir einen Glückstreffer gemacht. Das sagen mir immer wieder viele Menschen, die Erfahrung mit Projekten in Afrika haben. Daher bitte ich Sie/Euch, auch nach neuen möglichen Unterstützer*innen Ausschau zu halten. Wir brauchen noch Menschen, die einen monatlichen Dauerauftrag anlegen.

- Am 21. Sept. 2022 werde ich wieder für einige Wochen nach Tansania reisen.
- Ein Maasai-Freund bietet individuelle Safari-Termine (Walking-Safaris) für Gruppen ab 4 Personen an. Eine seltene Möglichkeit, das Land zu Fuß und mit Jeep kennen zu lernen. Auch Nationalparks sind dabei! Ein wirkliches Erlebnis für Abenteuerlustige: <https://www.maasai-tours.com/>
- Nächste Tour: 22. Oktober - 5. November 2022

Unsere Website WWW.TUMAINI.AT wird laufend aktualisiert. Bitte nachschauen und weiter empfehlen. Herzlichen Gruß und DANKE für Deine/Ihre meist schon langjährige Unterstützung.

Markus Hagler



NEUES VOM ATARHOF

Seit März hat das Museum ATARHOF wieder regelmäßig geöffnet:

jeden Freitag: 14–17 Uhr
jeden Sonntag: 10–13 Uhr

Mit Frühjahr 22 haben sich auch für das Museum ATARHOF die Zeiten geändert:

7000 Jahre alte Kulturtechnik verbindet auch heute die Menschen

Waisenkinder aus der Ukraine - in den Gebäuden des ehemaligen Sanatoriums Rupp untergebracht - sind vom ATARHOF zu **mehreren gemeinsamen Workshops (urzeitliches Töpfern)** eingeladen worden, was nicht nur den Kindern sondern auch ihren BegleiterInnen und uns selbst riesigen Spaß gemacht hat. Es hat sich gezeigt, dass Lehm, geschickte Hände und Fantasie - wie vor 7000 Jahren - herzliche Gemeinschaft über Sprachgrenzen hinweg schaffen können.

Fauna- und Flora-Zuwachs im prähistorischen Garten

Nicht nur die in prähistorischer Zeit genutzten Pflanzen gedeihen heuer prächtig im prähistorischen Garten, sie haben mit einer aus Schwemholz gefertigten Tierfigur vom lokalen Künstler Karl Mayer (www.schwmmholzkunst-attersee.at) auch tierischen Zuwachs bekommen.

Vorträge, Präsentationen und Lesungen im ATARHOF

Kulturarbeit ist uns wichtig, deshalb organisieren wir im ATARHOF Vorträge und veranstalten Buchpräsentationen und Lesungen: **Wolfgang Lobisser** erklärte die Bedeutung der experimentellen Archäologie, **Wolfgang Kauer** stellte sein neues Buch über Kult- und Schalensteine vor und **Frank Schramm** las aus seinen literarischen Werken.

Das ATARHOF Museum wird digital

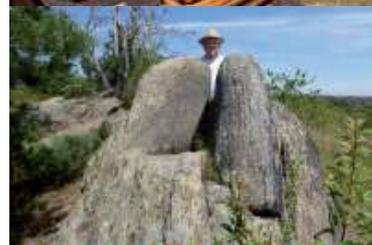
Derzeit bemüht sich das Team des Museums ATARHOF intensiv um eine zukunftsweisende, virtuelle Veranschaulichung des UNESCO Weltkulturerbes. **Virtuell Reality-Anwendungen**, die steinzeitliche Pfahlbauten, aber auch die mit einem gewaltigen Wall umgebene Höhensiedlung Buchberg aus der späten Bronzezeit erlebbar machen können, sind allerdings sehr kostspielig.

Große Aufgaben: Aufruf an Sponsoren und Spender

In Nachfolge der verschobenen Landesausstellung soll in Attersee die lange **Siedlungsgeschichte** von den Pfahlbauten am See über die Burgwallhöhen-Siedlung am Buchberg bis zur Burg- und Pfalzanlage am Kirchberg landesweit vorgestellt werden.

Weil der Verein für diese große Aufgabe wichtige Vorleistungen und Koordinationsarbeit leistet und kräftig in seine Ausstattung investiert, aber ehrenamtlich geführt wird, ist er auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Um das Bestehen des Museums ATARHOF und seine Kulturarbeit abzusichern, suchen wir weitere **Vereinsmitglieder, Förderer, Sponsoren und Spender.**



weitere Informationen:

www.archaeofreunde.at

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Helga Oeser

Tel.: 0664 4036704.

Mail: helga.oeser@gmx.net

Förderkonto: AT113452300000012781, Attergauer Raiffeisenbank, „Verein Freunde der Archäologie an den Seeufnern des Attersees und seines Hinterlandes“

Besonders freuen wir uns über Deine tatkräftige Mitarbeit im Museum und bei unserer Kulturarbeit!

Verfasser: Mag. Arnold Mörzinger, Kurator Museum ATARHOF, 10.07.2022



Regionalentwicklungsverein Attersee Attergau REGATTA - ereignisreiches Halbjahr 2022

Leo Gander verabschiedet sich nach 20 Jahren erfolgreicher Tätigkeit

Nach über 20 Jahren erfolgreicher Tätigkeit als Geschäftsführer des Regionalentwicklungsvereins



Attersee-Attergau REGATTA, beendet Mag. Leo Gander, gebürtiger Osttiroler, auf eigenen Wunsch seine Tätigkeit, um sich fortan selbständig zu machen. Leo Gander kann mit einer tollen Bilanz aufwarten: über 200 von der EU geförderter Projekte wurden unter seiner Leitung umgesetzt. Alle Mitgliedsgemeinden der REGATTA (Attersee, Aurach, Berg, Frankenmarkt, Lenzing, Nußdorf, Schörfling, Seewalchen, Steinbach, St. Georgen, Straß, Unterach, Vöcklamarkt, Weyregg) bedanken sich ganz herzlich bei ihm für sein Engagement und seinen tatkräftigen Einsatz.

REGATTA Geschäftsführung | Ulrike Mayer, Leo Gander

Neues Führungsteam: Steinbacher Bürgermeisterin Nicole Eder wird neue Obfrau und Ulrike Mayer neue Geschäftsführerin

In seine Fußstapfen trat mit Anfang März die gebürtige Vöcklabruckerin Mag. Ulrike Mayer und übernimmt gemeinsam mit Heidi Egger aus Steindorf, die am selben Tag ihr 12-jähriges Vereinsjubiläum feierte, das LEADER-Management der Region Attersee-Attergau.

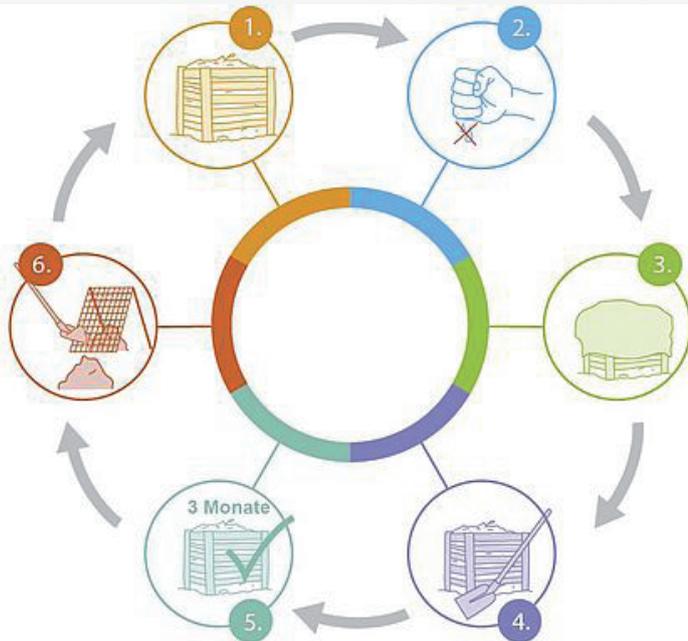


Vollversammlung Obfrau und Stellvertreter | v.l.n.r.: Ernst Pachler, Nicole Eder, Gerhard Gründl jun.

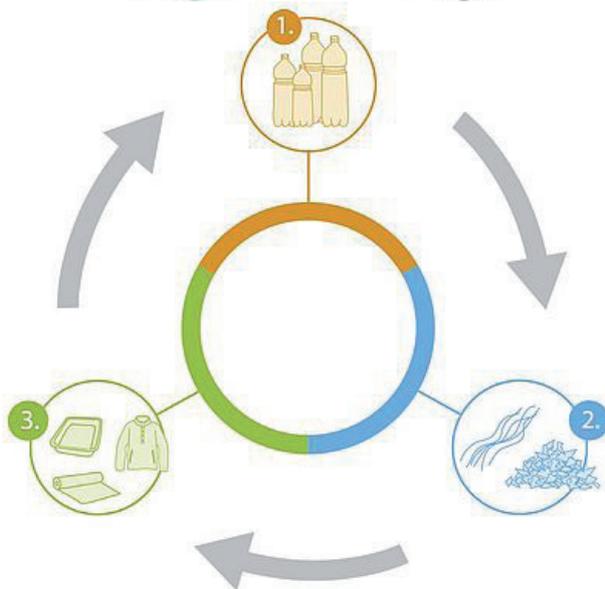
Anlässlich der REGATTA Vollversammlung am 1. April wurde die Steinbacher Bürgermeisterin Nicole Eder offiziell zur neuen Obfrau gewählt, Nachfolgerin von Vizebürgermeisterin a.D. Maria Stauer aus St. Georgen i. A., die seit Januar 2020 dieses Amt innehatte. Unterstützt wird sie von ihren Stellvertretern Ernst Pachler, Bürgermeister aus Berg und dem Schörflinger Bürgermeister Gerhard Gründl junior.



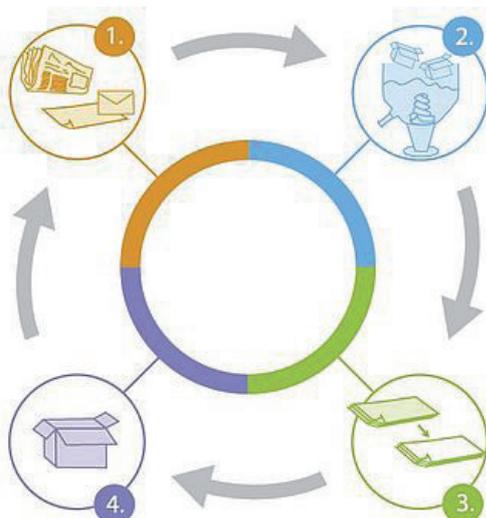
Was wird aus unserem Müll



- 1. KOMPOSTMIETE AUFSETZEN**
Verschiedene trockene und feuchte Zutaten gut mischen und an einem geeigneten Platz im Garten auftragen, auch Erde oder frischen Kompost dazu geben. Beides gut durchmischen.
- 2. AUF OPTIMALE FEUCHTIGKEIT ACHTEN**
Drücken Sie frisches Kompostmaterial in der Hand fest zusammen – bleibt es als Ball in der Handfläche, ohne dass Wasser austritt, hat der Kompost die ideale Feuchtigkeit.
- 3. FRISCHE KOMPOSTMIETE BEDECKEN**
Damit das Kompostmaterial nicht zu stark austrocknet bzw. bei Regen feucht wird, bedecken Sie es mit Kompost-Vlies.
- 4. KOMPOSTMATERIAL REGELMÄßIG UMSCHAUFELN**
Schaufeln Sie alle ein bis zwei Wochen den Kompost um.
- 5. LAUFENDE BETREUUNG DER KOMPOSTMIETE**
Nach etwa drei Monaten ist Ihr Kompost fertig.
- 6. FINALISIEREN**
Den fertigen Kompost absieben und vor der Verwendung noch einige Wochen nachreifen lassen.



- 1. GETRÄNKEFLASCHEN SAMMELN**
- 2. ZERKLEINERUNG**
zu Flocken oder Verspinnung zu Fasern.
- 3. VERWERTUNGSPRODUKTE**
wie PET-Folien, Obsttassen, Fleece-Pullover nutzen.



- 1. SAMMELN**
- 2. AUFBEREITUNG IM PULPER**
zur Faseraufschließung.
- 3. DEINKING**
Befreiung von Druckfarbe.
- 4. PRODUKTION KARTON & WIEDERVERWENDUNG**



Entsorgungstermine 2022

Abfuhrplan für Restabfall der Gemeinde Attersee am Attersee									
GEBIET 1					GEBIET 2				
Palmsdorf, Neuhofen, Attersee mit Attergastr, Waldweg, Sonnleithen, Kirchenstr, Hofwies, Sportstr, Schlossberg, Neustiftstr, Seegasse, Weinberg, Schusterger, Hauptstr, Landungsplatz, Pausingerweg, Nußdorferstr					Oberbach, Abtsdorf, Breitenröth, Altenberg, Aufham, Mühlbach				
Do	25.08.2022			25.08.2022	Do	25.08.2022	25.08.2022		25.08.2022
Do	08.09.2022	08.09.2022		08.09.2022	Do	08.09.2022			08.09.2022
Do	22.09.2022		22.09.2022	22.09.2022	Do	22.09.2022	22.09.2022	22.09.2022	22.09.2022
Do	06.10.2022	06.10.2022			Do	06.10.2022			
Do	20.10.2022				Do	20.10.2022	20.10.2022		
Fr	04.11.2022	04.11.2022	04.11.2022		Fr	04.11.2022		04.11.2022	
Do	17.11.2022				Do	17.11.2022	17.11.2022		
Do	01.12.2022	01.12.2022			Do	01.12.2022			
Do	15.12.2022		15.12.2022		Do	15.12.2022	15.12.2022	15.12.2022	
Fr	30.12.2022	30.12.2022		30.12.2022	Fr	30.12.2022			30.12.2022

Abfuhrplan für Bioabfall, gelber Sack und Papier Gemeinde Attersee					
Fr	26.08.2022			Mo	29.08.2022
Fr	09.09.2022	Mo	05.09.2022		
Fr	23.09.2022				
Fr	07.10.2022			Mo	10.10.2022
Fr	21.10.2022	Mo	17.10.2022		
Sa	05.11.2022				
Fr	18.11.2022			Mo	21.11.2022
Fr	02.12.2022	Mo	28.11.2022		
Fr	16.12.2022				
Sa	31.12.2022				

Bei ALLEN Entleerungsarten gilt:

- Die Tonnen sind am Abfuhrtag ab 06 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an das öffentliche Gut zu stellen
- Behälter die nicht bereit gestellt werden (z.B. die in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!
- Die Behälter müssen frei zugänglich sein.
- Bitte die Straße von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien!



Entsorgungsunternehmen:

Buchschartner Entsorgung GmbH, Walter Simmer Straße 13a, A-5310 Mondsee, Tel.: 06232 / 6969



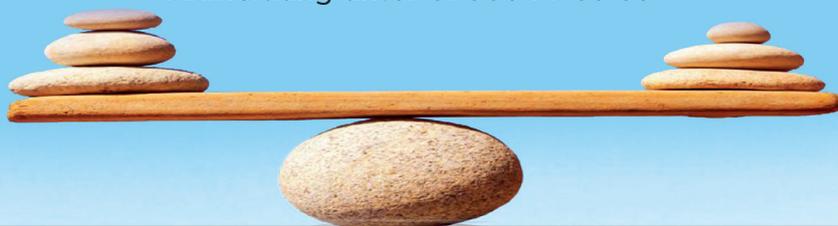
Die Gesunde Gemeinde Attersee lädt ein:

Beweglich und in Balance bleiben

Kursreihe mit der Atterseer
Ergotherapeutin Stefanie Schrötter

- 29.9. Sturzprävention und Balance
- 6.10. Rückenfit in den Alltag
- 13.10. Entspannung für besseren Schlaf

Jeweils 15.30-16.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule!
Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung unter 07666 77 55 83



Stefanie Schrötter

ERGOTHERAPIE, CRANIOSACRAL THERAPIE, YOGA

Regionale Grün- und Strauchschnittsammlung des Bezirksabfallverbands

Die Sammelstelle befindet sich in der Grube Mitterweg (ehemalige Schottergrube), in der Nähe des ASZ St. Georgen – dort ist die Abgabe von Grün- und Strauchschnitt möglich.



Für die Entsorgung ist seit 01.01.2022
KEINE Berechtigungskarte vorzulegen

Öffnungszeiten Grube Mitterweg:

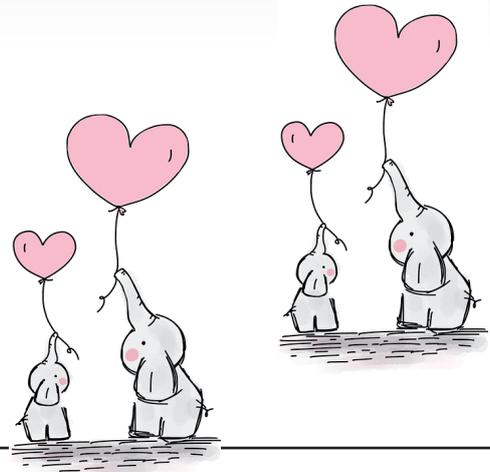
März 2022 bis einschließlich 05. November 2022

Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr



Wir gratulieren herzlich zur Geburt!

- April: Lenny Mang
Lorenz Rauchenzauner
Elena Ressler
- Mai: Louisa Gietzen
Mateo Rietzler-Llampallas
- Juni: Rafael Lohninger
Marie Gall
- Juli: Rosa Lohberger



Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

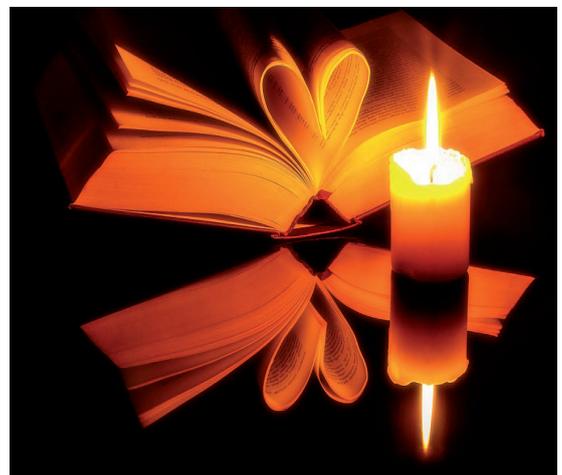
- Mai: Eberhard Adolph
Elisabeth Schick
- Juni: Johann Hollweger
- Juli: Walter Kastinger sen.
- August: Maria Emhofer
Sofia Kastinger
Dr. Hannelore Arnfelser



Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger

- April: Franz Moser im 68 Lj.
Brigitta Haberl im 87 Lj.
Ing. Franz Kroiß im 75 Lj.
Hildegard Aigner im 94 Lj.
Robert Teufel im 81 Lj.
- Juni: Franz Flehberger im 85 Lj.
Waltraud Wiesner im 73 Lj.

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume
ich leb´in euch und geh durch eure Träume.





WAHLSERVICE ZUR BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2022

Am 9. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden **Bundespräsidentenwahl** optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Mitte September eine „**Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022**“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am **9. Oktober 2022** bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

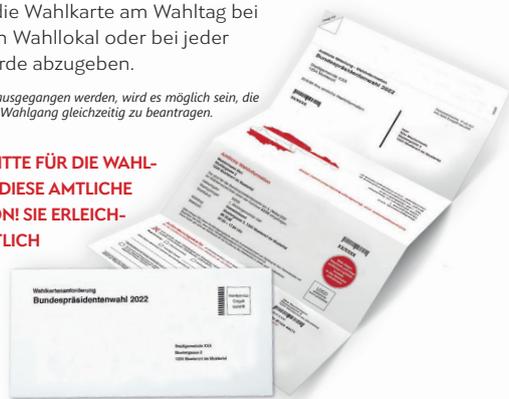
Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „**Amtlichen Wahlinformation**“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektro-

nisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „**Amtliche Wahlinformation**“ können Sie ab 30. August 2022 rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober 2022. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Sollte von einer Stichwahl ausgegangen werden, wird es möglich sein, die Wahlkarte für den zweiten Wahlgang gleichzeitig zu beantragen.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!



Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Starke Frauen im Tourismus - ein Blick hinter die Kulissen

Die Tourismusszene am Attersee und im Attergau ist auch weiblich. Wir haben sechs Gastgeberinnen vor den Vorhang geholt und haben mit ihnen über ihre Motivation, ihre Wünsche und die größten Herausforderungen gesprochen.

Von der Quereinsteigerin bis zur Übernehmerin eines Traditionshauses, von der Frühstückspension zum Wellnesshotel der Superlative. Finden Sie weitere spannende Infos über diese besonderen Touristikerinnen auf unserer Homepage!



Von links nach rechts: Angelina Eggl (TVB Attersee-Attergau), Christine Hainbuchner (Hotel Häupl), Irmgard Soriat (Hotel Irmgard), Eva Knoll (Pension Knoll), Leopoldine Aichinger (Boutique Hotel Aichinger), Renate Winzer (Hotel Winzer), Maria Oberndorfer (Seegasthof Oberndorfer), Foto: Karin Hackl

EINSCANNEN & WEITERLESEN

Attersee- Attergau Touristikerinnen im Interview!



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Attersee am Attersee, Nußdorferstraße 15, 4864 Attersee am Attersee

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Rudolf Hemetsberger

Redaktion: Gemeinde Attersee am Attersee, Katharina Wider, Tel. 07666 7755-73, E-Mail: gemeinde@attersee.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Attersee am Attersee, Vereine, Privat, Rest namentlich gekennzeichnet

sämtliche personenbezogene Bezeichnungen gelten gleichermaßen in weiblicher Form

Druck: Druckerei Haider Manuel e.U., 4274 Schönau i.M

Erscheinungsort: Attersee am Attersee